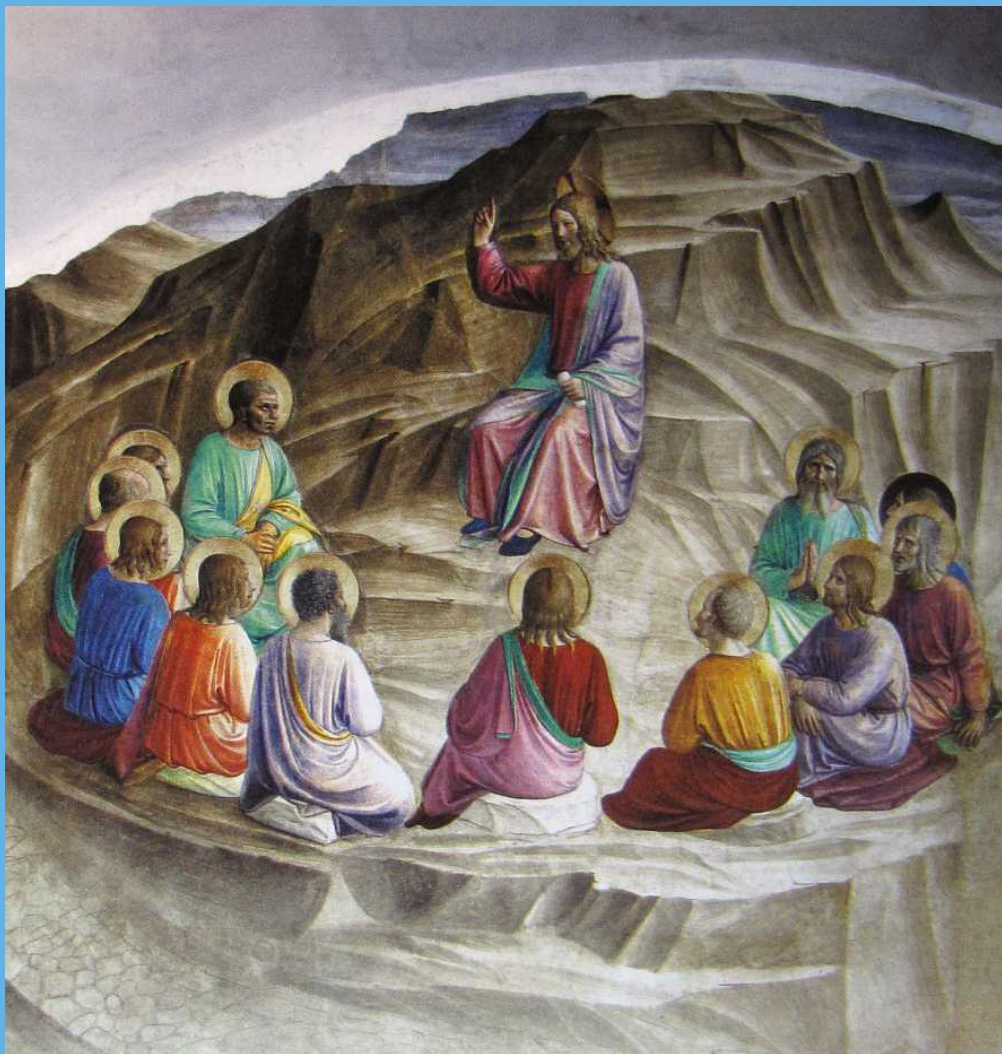


ST. MATTHÄUS

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Erlangen



DIE BERGPREDIGT

Fresko Florenz, Markuskloster, Die Bergpredigt (Fra Angelico, 1437–1445)



Liebe Gemeinde,

es ist Herbst und damit Erntezeit für Weintrauben. Die Rebfrucht steht dabei für viele biblische Bilder. Von Glaubensfrüchten hat Jesus Christus gesprochen mit einem Vergleich von dem Weinstock und den Reben. Er sagt zu seinen Jüngerinnen und Jüngern im Johannes-evangelium: „Ich bin der Weinstock, ihr seid die Reben. Wer in mir bleibt und ich in ihm, der bringt viel Frucht;“

Das weist uns darauf hin, dass es gut ist, wenn wir, wie ein Weinstock, tief verwurzelt im Glauben, die Kraft bekommen können, selbst Frucht für die Erde zu werden. Es geht dabei um diese untrennbare Verbundenheit zwischen dem Stamm, gut verwurzelt, und den einzelnen Weinreben, an denen die Trauben wachsen und reifen. Ein schönes Bild, eine Traube und Teil einer Rebe zu sein, Frucht zu bringen. Aus einer Knospe im Frühling wird eine Blüte im Sommer, eine Traube im Herbst, ein kahler Ast im Winter. In den Jahreszeiten eines Lebens stehend – doch immer fest eingewurzelt, aus Stärkerem hervorgehend und teilhabend am Ganzen des Lebens. Der Weinstock an sich hat in der Bibel eine tiefe, symbolische Bedeutung. Er steht sowohl für Gottes Gaben und Fülle als auch für Freude und Gemeinschaft. Der Weinberg wird oft als Bild für das Volk Gottes, das Land Israel oder die Kirche verwendet.



Gleichzeitig können Traubensaft und Wein, gereicht beim Abendmahl, auch auf Tod, Leiden und Erlösung hinweisen. Ganz schön vielfältig!

Ich wünsche Ihnen eine gottbehütete Zeit!

Ihr Christian Düfel, Pfarrer

Aus dem Inhalt:

- Titelthema	Seite 4 - 5
- Aus dem Kirchenvorstand	Seite 6
- Gemeinde aktuell	Seite 7 - 14
- Rückblick	Seite 15 - 21
- Kirchenmusik	Seite 22 - 23
- Kinder und Familie	Seite 24 - 25
- Jugend	Seite 26
- Treffpunkt Röthelheimpark	Seite 27 - 30
- Kinderhäuser	Seite 31
- Aus dem Dekanat	Seite 32
- Gruppen und Kontakte	Seite 33 - 34
- Gottesdienste	Seite a - d

Impressum Nr. 277

Herausgeber: Kirchenvorstand der Evang.-Luth. Kirchengemeinde Erlangen
St. Matthäus

Redaktion: Christian Düfel (V.i.S.d.P.), Jutta Spitz, Alwine Drechsler

Layout: Sandra Bendikowski, Anke Strübe

Bilder: privat S. 2, 7, 8, 9, 10, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 21, 28, 31 / wiki
commo S. 1, 4, 5, 22, 23 / pixabay S. 25 / Kampagne S. 8, 11, 12, 13, 32

Druck: Gemeindebriefdruckerei

Der Gemeindebrief erscheint 4x pro Jahr, Auflage 3.500 Exemplare

**Redaktionsschluss für die Ausgabe Dezember 2025 bis Februar 2026 ist
der 20. Oktober 2025**

Die veröffentlichten Daten dienen ausschließlich der Information unserer Gemeindeglieder und dürfen nicht zu gewerblichen Zwecken verwendet werden.

Seligpreisungen – Les Béatitudes

Im Herbst 2025 stehen in der St. Matthäuskirche die Seligpreisungen der Bergpredigt im Blick. Die Bergpredigt ist einer der bekanntesten Texte des



Neuen Testaments. Grund genug, sie einmal über einen längeren Zeitraum in den Gottesdiensten in den Blick zu nehmen, zumal sich auch die Kantorei musikalisch mit den Seligpreisungen befasst und sie mit den Béatitudes von César Franck (am 18.10. um 20.00 Uhr) zu Gehör bringt. Den 1822 im belgischen Lüttich geborenen César Franck, die meiste Zeit seines Lebens Kantor und Organist in Paris, haben die Seligpreisungen aus der Bergpredigt ein Leben

lang begleitet. Der konkrete Impuls zur Komposition der „Seligpreisungen“ ging von dem Libretto der Schriftstellerin Joséphine Colombs aus, das ihm 1869 durch Freunde vermittelt wurde. 1869 begann er mit der Komposition, die ihn über ein Jahrzehnt beschäftigen sollte. Grundstock ist der biblische Text der acht Seligpreisungen, ergänzt um kommentierende und dramatisch illustrierende Passagen, die mehrere Figuren und Gruppen auftreten lassen. So wird die irdisch-leidvolle und die himmlisch-erlösende Sphäre wirkungsvoll gegenübergestellt, vor allem in Gestalt des Chœur terrestre und des Chœur céleste, während typisierte Gestalten wie Tyrannen, Sklaven, Philosophen, Pharisäer, Ehegatten, Mutter, Waisenkind, Todesengel und schließlich Satan auftreten, bevor tröstend und verheißend die Voix du Christ ins Spiel kommt und dann meist wieder von einem der himmlischen Sphäre zugeordneten Chor bestätigt wird.

Zwischen Oper und Oratorium

Das monumentale, gut zweistündige chorsinfonische Werk in französischer Sprache steht zwischen geistlicher Oper und Oratorium und bietet von Revolutionsgesang bis zu impressionistischen Klängen ein breites musikalisches Spektrum. Es ist ein musikalisch-theologisches Zeugnis eines Komponisten, der dem Ideal eines christlichen Humanismus verpflichtet war. Franck selbst hat das Werk in seiner Originalgestalt nie gehört (lediglich eine Wohnzim-

meraufführung mit Studenten). Die Uraufführung fand erst nach seinem Tod 1893 statt.

Themenschwerpunkt: Seligpreisungen – Herbst 2025

14. September, Gottesdienst: Selig sind, die da geistlich arm sind; denn ihrer ist das Himmelreich

21. September, Jubelkonfirmation (mit Abendmahl): Selig sind, die reinen Herzens sind; denn sie werden Gott schauen

28. September, Gottesdienst: Selig sind die Sanftmütigen; denn sie werden das Erdreich besitzen

5. Oktober, Erntedankgottesdienst: Selig sind, die da hungert und dürstet nach der Gerechtigkeit; denn sie sollen satt werden

11. Oktober, Evensong: Selig sind die Barmherzigen; denn sie werden Barmherzigkeit erlangen

18. Oktober, Konzert: C. Franck, Les Béatitudes

19. Oktober, Gottesdienst mit Abendmahl: Selig sind, die um der Gerechtigkeit willen verfolgt werden; denn ihrer ist das Himmelreich

14. November., Gottesdienst zur Friedensdekade: Selig sind, die Frieden stiften; denn sie werden Gottes Kinder heißen (Friedensdekade)

23. November, Ewigkeitssonntag Gottesdienst: Selig sind, die da Leid tragen, denn sie sollen getröstet werden

Herzliche Einladung!
Christian Düfel



Aus dem Kirchenvorstand St. Matthäus

Der Kirchenvorstand (KV) hat sich außer zu den monatlichen Sitzungen am 24. Juni zu einer gemeinsamen Sitzung mit dem KV der Thomasgemeinde sowie am 22. Juli zu einer amicablen Sitzung beider KVs getroffen. Die Zielsetzung ist, als Gemeinde mehr zusammenzuwachsen, was u.a. dadurch erreicht werden kann, dass gemeinsame Gottesdienste gefeiert werden, d. h. immer dann, wenn eine Gemeinde etwas Besonderes anbietet, etwa einen musikalischen Gottesdienst, die Konfi-Vorstellung oder eine Taferinnerungsfeier, die jeweils andere Gemeinde keinen eigenen Gottesdienst anbietet.

Neugestaltung der Regionalbezirke: Statt Mitte-Ost jetzt Region Mitte-Süd

Die Neugestaltung der Regionalbezirke des Dekanats, die vom Dekanatsausschuss beschlossen worden war, sowie die Aufgabenverteilung der Hauptamtlichen konnte in der Juli-Sitzung mit Dekanin Gerhild Rüger und Dekan Dr. Bernhard Petry ausführlich besprochen und der Staffelstab von Dekanin Rüger an Dekan Dr. Petry übergeben werden. In der Maisitzung hatte es aus Termingründen nicht geklappt. Künftig ist Dr. Bernhard Petry die für uns zuständige Dekansperson.

Gemeindeversammlung auf Herbst verschoben

Für Sonntag, den 27. Juli war eine Gemeindeversammlung anberaumt. Mehrheitlich hat sich der KV kurzfristig entschlossen, die Versammlung zu verschieben. Die Gründe sind vielfältig. Ausschlaggebend war, dass wichtige Weichen in der Immobilienfrage noch nicht gestellt sind. Am 28. Juli (nach Redaktionsschluss) findet eine KV-Sondersitzung statt, die sich besonders den Immobilien und dem Schutzkonzept widmet. Wir bedauern, dass wir interessierte Gemeindeglieder durch die kurzfristige Absage enttäuscht haben und hoffen, im Herbst mit neuen wichtigen Informationen bereit zu stehen und auf Ihre Fragen eingehen zu können.

Jutta Spitz

Nachruf

Am 4. Juli ist Reinhard Hirsekorn, einer der längstgedienten Chorsänger (seit 1980!) der Kantorei St. Matthäus, verstorben.

Neben seiner äußerst engagierten Mitwirkung als eine tragende Tenorstimme im Chor hat sich Reinhard Hirsekorn in vielfältiger Weise für die Kantorei und die Kirchenmusik an St. Matthäus eingesetzt. Er organisierte viele Jahre die Chorreisen in viele Städte und Länder Europas und war Initiator für die Gründung des Freundeskreises der Kantorei e.V., des Fördervereins, der bis heute die Konzerttätigkeit der Kantorei unterstützt, aber auch wichtige Anschaffungen wie z.B. den Steinway-Flügel im Gemeindesaal und das Neupert-Cembalo finanziert hat.

Bis zuletzt hat er sich engagiert, indem er die Konzertprogramme der Kantorei aufwändig und ansprechend gestaltet hat, im vergangenen Mai erst wieder für die „Missa solemnis“ von Beethoven. Bei offiziellen Anlässen hielt er immer wieder geistreiche und humorvolle Reden.



Vor wenigen Wochen erst sang er, nach langer Krankheit, bei den Konzerten des Vokalensembles mit, nahm am Wettbewerb des Deutschen Chorfestes in Nürnberg teil und freute sich sehr über den gewonnenen Preis.

Seine große Begeisterung für die Kirchenmusik, seine Offenheit gegenüber Neuem und seine gewinnende Herzlichkeit, mit der er auf Menschen zuing, zeichneten ihn in ganz besonderer Weise aus.

Sein Tod bedeutet einen unersetzlichen Verlust für die Kantorei und das Vokalensemble.

Wir werden sein Andenken mit großer Dankbarkeit bewahren.

Susanne Hartwich-Düfel
für die Kantorei und das Vokalensemble St. Matthäus

Kirchenkaffee: Nach dem Gottesdienst miteinander ins Gespräch kommen



Seit ein paar Monaten bieten wir nach den Gottesdiensten fast immer Kirchenkaffee an. Bei einer Tasse Tee oder Kaffee ist Gelegenheit, sowohl mit guten Bekannten, als auch mit Menschen, die neu in der Gemeinde sind, ins Gespräch zu kommen.

Um den Aufwand klein zu halten, verwenden wir große Tassen wie beim Kaffeemobil und bieten nur selten Kuchen, sondern eher Plätzchen an. Den Ausschank haben wir von der Brauthalle in die Kirche verlegt – so sind die Wege kurz und in der Heizperiode profitieren wir von der Wärme des Gotteshauses. Schauen Sie gerne bei uns vorbei. Falls sie unser Team unterstützen möchten, sprechen Sie uns an!

Jutta Spitz und Hannah Vogt-Wolz

Erprobung neues Evangelisches Gesangbuch

In wenigen Jahren wird es ein neues Gesangbuch geben. 2020 ging die Arbeit daran los. Ab Herbst 2025 (bis Frühjahr 2026) gibt es eine Erprobungsphase. Die St. Matthäuskirche wurde als Erprobungsgemeinde ausgewählt. Wenn im Laufe des Septembers die gedruckten Exemplare vorliegen, werden wir es in den Gottesdiensten verwenden. Kantorin Susanne Hartwich-Düfel lädt dann immer ab 9.15 Uhr ein, schon einmal neue Lieder anzusingen.



Das neue
**Evangelische
Gesangbuch**

Das Kaffeemobil kommt auf den Ohmplatz...

- am Mittwoch, 17. September
 - am Dienstag, 23. September
 - am Mittwoch, 01. Oktober
 - am Dienstag, 07. Oktober
 - am Mittwoch, 15. Oktober
 - am Dienstag, 21. Oktober
 - am Mittwoch, 29. Oktober
- jeweils von 15.00 bis 17.00 Uhr



Gute Gespräche am Kaffeemobil

Wir freuen uns auf Sie und auf Gespräche über Gott und die Welt bei einer Tasse Kaffee oder Tee.

Bei schlechtem Wetter muss die Aktion leider ausfallen.

Das Team vom Kaffeemobil



Erinnerung Jubelkonfirmation 2025

Herzliche Einladung an alle Jubelkonfirmandinnen und Jubelkonfirmanden zum festlichen Gottesdienst am



Sonntag, 21. September,
um 9.30 Uhr in der St. Matthäuskirche

Wir feiern das Jubiläum der 25/50- und 60- jährigen Konfirmation! Sie sind auch herzlich willkommen, wenn Sie in einer anderen Gemeinde konfirmiert worden sind und jetzt in unserer Gemeinde wohnhaft sind. Melden Sie sich bitte im Pfarramt. Wie immer treffen wir uns bereits am Vortag, 20. September nachmittags um 15.00 Uhr zu einem gemeinsamen Kaffeetrinken, um ins Gespräch zu kommen.

Evensong in St. Matthäus

Ab Oktober findet wieder einmal im Monat am Samstagabend in der St. Matthäuskirche ein Evensonggottesdienst statt. Mit viel Musik, gemeinsamem Singen, Kerzen und Licht und einem Kurzimpuls – ein spiritueller Raum für die Sinne. Die Form des Evensongs ist an die anglikanische Tradition angelehnt, aber auch in evangelischen Kirchen heimisch geworden. Herzliche Einladung!

Nächste Termine



Samstag, 11. Oktober und 15. November,
jeweils um 18.00 Uhr
in der St. Matthäuskirche



Ehrenamtskoordination

Ehrenamtlich engagierte Menschen werden in der Kirche immer wichtiger und wertvoller. Ohne Euch fleißigen Engagierten wäre das Gemeindeleben nicht so fröhlich und lebendig. Daher werden wir in unseren Gemeinden Thomas und St. Matthäus eine Ehrenamtskoordination einführen. Beide Kirchenvorstände haben sich dafür ausgesprochen.



Hinter dem Namen Ehrenamtskoordination steht eine systematische Begleitung und Betreuung aller Ehrenamtlichen der Gemeinden. Die sog. 8 Bs: Beginnen – Befähigen – Begleiten – Beraten – Bezahlen – Beteiligen – Bedanken – Beenden sind hierbei erste Schlagworte für gute Rahmenbedingungen.

Damit die Einführung Schritt für Schritt gut gelingen kann, beginnen wir mit einem ersten Vernetzungstreffen ALLER Ehrenamtlichen der beiden Gemeinden. Egal ob Gemeindebriefausträger, Bläser im Posaunenchor, Teil des Kinderkirchen- oder Basarteams, Helfer beim Gemeindefest, Vorbereitungsteam für eine Freizeit – Ihr seid alle gefragt. Wir möchten Euch kennenlernen, hören was Euch zum Ehrenamt motiviert und wo wir Euch unterstützen können.

Herzliche Einladung zum 1. gemeinsamen Vernetzungstreffen am

Samstag, 11. Oktober,
von 15.00 Uhr bis 17.30 Uhr im Gemeindesaal St. Matthäus



Bei Bedarf organisieren wir eine Kinderbetreuung. Gebt uns einfach eine kurze Rückmeldung. Ebenfalls stehen wir bei Fragen immer zur Verfügung.

Wir freuen uns auf möglichst alle Gruppen aus St. Matthäus und Thomas.

Christian Düfel und Ute Wierny

Friedensgebet zur Ökumenischen Friedensdekade „Komm den Frieden wecken“

"Wer den Frieden will, muss dem Unrecht wehren – mit dem Mut der Liebe und der Hartnäckigkeit der Hoffnung." (nach Dietrich Bonhoeffer)

Wie jedes Jahr im November laden wir ein zum Friedensgebet im Rahmen der Ökumenischen Friedensdekade. Wir, das ist normalerweise ein Team von sechs Erwachsenen. Schon seit über 20 Jahren bereiten wir einmal im Monat ein Friedensgebet zu einem aktuellen Thema vor und beten für Frieden auf der Welt und zwischen den Menschen. Auch wenn es manchmal aussichtslos erscheint, wir vertrauen darauf, dass Gott es gut mit uns Menschen meint und dass kein Krieg gottgewollt ist. Auch wenn es unmöglich erscheint: Wir Menschen haben bei kleinen und aber auch bei den großen Konflikten die Aufgabe, diese Konflikte friedlich zu lösen im gegenseitigen Verständnis und Verhandeln.



Frieden braucht uns

Die Spannungen in der Welt nehmen zu – nicht nur durch die kriegesischen Auseinandersetzungen in der Ukraine und im Nahen Osten, sondern auch durch Eskalationen in Afrika, Asien und im Inneren unserer Gesellschaften. Gleichzeitig wächst das Bedürfnis nach Orientierung, nach Halt, nach Frieden.

Die Ökumenische FriedensDekade bietet seit 45 Jahren einen Raum, um dieser Sehnsucht Ausdruck zu verleihen. Vom 09. bis 19. November wird unter dem Motto „Komm den Frieden wecken“ wieder in Gottesdiensten, Friedensgebeten, Schulaktionen und Veranstaltungen sichtbar: Frieden ist kein Zustand – er ist ein Prozess, der uns alle braucht.

Warum „Frieden wecken“?

Das Motto 2025 fordert heraus: Frieden beginnt nicht von allein – er braucht Menschen, die ihn „wecken“. Biblisch gründet dies in der Hoffnung auf Gottes Verheißung (z. B. Römer 13,11-12: „Die Stunde ist da“). Gleichzeitig kritisiert die FriedensDekade die aktuelle Sicherheitspolitik: „Aufrüstung schafft

keinen Frieden". Statt Milliarden in Rüstung zu investieren, braucht es zivile Konfliktlösungen und soziale Gerechtigkeit.

Einladung zum Gottesdienst

Wir feiern Gottesdienst am

Freitag, 14. November,
um 19.30 Uhr in der St. Matthäuskirche



und nehmen die Gelegenheit wahr nachzudenken, zu beten, ins Gespräch zu kommen – herzliche Einladung!

"Die FriedensDekade ist kein Kalendereintrag, sondern ein Weckruf: Steh auf, geh hin, werde Frieden!" (FriedensDekade 2025)

Weitere Termine Friedensgebet

05. September

03. Oktober

05. Dezember

Kerstin Stierstorfer, für das Team



Rundfunkgottesdienst

Wir laden herzlich ein zum Rundfunkgottesdienst am

Buß- und Betttag, Mittwoch, 19. November
um 19.00 Uhr in die St. Matthäuskirche
(Einlass bis 18.40 Uhr wegen der Liveübertragung)



Der Bayerische Rundfunk überträgt live (in Bayern1) einen Gottesdienst mit Beichte aus der St. Matthäuskirche. Musikalisch wird im Rahmen des Gottesdienstes vom Vokalensemble und Instrumentalisten eine Kantate von J. Kuhnau musiziert. Inhaltlich steht die Jona-Geschichte im Mittelpunkt, die von Stefan Rieger rezitiert wird.

Adventsmarkt: Am zweiten Adventssonntag singen, genießen und Schönes entdecken

Am zweiten Adventssonntag laden wir herzlich ein zum Adventssingen und zwar am



Sonntag, 7. Dezember,
um 17.00 Uhr in die St. Matthäuskirche

Im Anschluss soll in der Brauthalle ein Adventsmarkt einladen, wo es Glühwein und Gebäck gibt sowie die Gelegenheit, selbst Gebasteltes, Gebackenes und mehr zu entdecken und zu kaufen.

Damit wir ein reichhaltiges Angebot bereithalten können, bitten wir alle, die Schönes, Leckeres und Nützliches beisteuern können, jetzt schon zu überlegen, was sie allein oder gemeinsam fertigen können: Weihnachtsdekoration, Karten, Marmeladen, Plätzchen, Socken, ... Über Rückmeldungen freuen wir uns.

Näheres dann im nächsten Gemeindebrief.

Kerstin Stierstorfer und Jutta Spitz



Rückblick auf die Konfirmation 2025 – „Gott stärkt dich“

Am 25. Mai feierten 18 Konfirmandinnen und Konfirmanden aus St. Matthäus und der Thomaskirche in der St. Matthäuskirche ihre Konfirmation. Der festliche Gottesdienst stand in diesem Jahr unter dem Thema „Gott stärkt dich“. Hierfür hat das Konfiteam eine riesige Snacktüte gebaut, die von den Konfis mit den stärkenden Momenten der Konfizeit beschrieben wurde.

Gemeinsam mit Diakonin Sabine Wendler, dem Konfiteam, ihren Familien, Patinnen und Paten sowie der ganzen Gemeinde blickten die Jugendlichen auf ihre Konfizeit zurück und bekamen den Segen Gottes mit auf ihren weiteren Lebensweg. Musikalisch begleitet wurde der Gottesdienst vom Vokalensemble St. Matthäus und der Band QuartettFIVE.

Wir wünschen unseren Konfirmierten Gottes Segen, Mut für neue Wege und das Vertrauen, dass Gott sie auf ihrem Lebensweg begleitet und stärkt – heute und an jedem neuen Tag.

Und wir freuen uns besonders, dass viele ehemalige Konfis Lust haben, sich auch nach dem Konfikurs in der Jugendarbeit einzubringen – wir freuen uns schon auf viele weitere Aktionen, Freizeiten und den gemeinsamen Mitarbeiterkurs!



Rückblick Frühlingsausflug Seniorentreff

Unsere diesjähriger Frühlingsausflug ging in die Brucker Lache (Wäldchen) mit anschließendem leckerem Essen beim Asia Food mit Ausklang bei einem leckerem Cappuccino.



Herzliche Einladung zum Seniorentreff



jeden Dienstag von 10.30 Uhr bis 12.00 Uhr
im Gemeindehaus Rathenaustraße 5a

Wir freuen uns über jeden, der bei uns bei netten Gesprächen, Ausflügen und Spass und Spiel teilnehmen möchte.

Beate Galsterer und Team

Wussten Sie schon?

Die Angebote des Seniorenbüros der Malteser finden Sie im Kirchenmaus-Teil auf Seite 21.



Familienfreizeit 2025

Am 16. Mai war es endlich wieder soweit, und so machten sich wieder einige Autos auf zur Familienfreizeit in der Weihermühle in Mainleus. Nach dem Ankommen ging es los mit einem gemeinsamen Abendessen. Dann war erst einmal Zeit für Kennenlernen und Spieleabend oder Austausch in lockerer Runde. Das nächste Mal denken wir auch an die Schnauzkarten!

„Wer bin ich“ war das Thema – und klein und groß haben sich am Samstagvormittag intensiv mit dem Thema auseinandergesetzt. Es wurden Mobiles mit Symbolen für das, was mich ausmacht gebastelt, über die eigenen Rollen nachgedacht oder an Glaubenssätzen gearbeitet.

Ausflug, Stockbrot und Petrus

Nach einem dichten Vormittag wurde das Mittagessen freudig begrüßt und nach einer Mittagspause konnten sich die TeilnehmerInnen ausgeruht und wieder aufnahmebereit den Zusammenfluß von Rotem und Weißem Main erwandern. Auch der Spielplatz am Mainauensee wurde ausgiebig getestet. Nach dem Abendessen wurde am Lagerfeuer noch Stockbrot gebacken und der Tag klang gemütlich aus.



Am Sonntag wurden nach dem Frühstück die Zimmer geräumt und dann gemeinsam Gottesdienst gefeiert. An verschiedenen Stationen konnte hier den unterschiedlichen Rollen von Petrus nachgespürt werden. Nach dem Mittagessen mussten wir dann leider schon wieder fahren, aber auf das "Wiedersehen" in Oschau (Oberschlauersbach) bei Ansbach nächstes Jahr vom 8. bis 10. Mai freuen wir uns jetzt schon.

Das Familienfreizeit-Team

Erfolg für das Vokalensemble St. Matthäus

In Nürnberg fand dieses Jahr, vom 29. Mai bis 1. Juni, unter dem Titel „Stimmen der Vielfalt“ das Deutsche Chorfest statt. 400 Chöre mit 12.000 Sängern fluteten die Stadt und sangen an allen Ecken und Enden. Mit dabei war das Vokalensemble St. Matthäus. Lange wurde dafür intensiv geprobt, denn wir waren für den Chorwettbewerb angemeldet. Viele Abende wurde im Vorfeld zusammen gesungen und an Feinheiten geschliffen. Schon das Einstudieren machte Spaß. Dann kam der mit Spannung erwartete Auftritt beim Wettbewerb in der Nürnberger St. Ludwigskirche. Vor einer hochkarätig besetzten Jury gaben wir unser Bestes.

Volle Kirche und zweiter Preis

Am nächsten Tag sangen wir dann noch vor voller Kirche ein Konzert in der Marthakirche und am Sonntag waren wir am Gottesdienst mit Landesbischof Christian Kopp anlässlich des 140. Jubiläums von Singen in der Kirche – Verband evang. Chöre in Bayern e.V. in der Sebalduskirche beteiligt. Nach dem Gottesdienst kam dann die frohe Kunde, dass wir in der Kategorie „Zeitgenössische Chormusik“ einen hervorragenden zweiten Preis gewonnen haben. So mußte der Empfang warten und wir eilten zum Hauptmarkt, wo der Präsident des Deutschen Chorverbandes Bundespräsident a.D. Christian Wulff die Urkunde an unsere Chorleiterin Susanne Hartwich-Düfel überreichte. Alle waren glücklich und schon wenige Tage später feierten wir alle zusammen ausgiebig. Es waren schöne Tage, die uns als Vokalensemble zusammengeschweißt haben.



Christian Düfel

Gute Gespräche am Kaffeemobil

Bei einer Tasse Kaffee über Gott und die Welt ins Gespräch kommen: Am Kaffeemobil unserer Kirchengemeinde St. Matthäus ist dies möglich. Im Wochenrhythmus schenken hier Ehrenamtliche am Lastenfahrrad, das zur mobilen Kaffeebar umfunktioniert ist, kostenfrei Kaffee oder Tee an Passanten aus. Anfang Mai wurde das von Sponsoren ermöglichte Projekt mit Gitarrenmusik am Ohmplatz vorgestellt. „Die Idee ist, mit Menschen vorurteilslos ins Gespräch zu kommen, wobei wir uns nicht aufdrängen, sondern Müttern mit Kindern, älteren Menschen, Schülern oder Radfahrern eine kleine Auszeit gönnen möchten“ sagte Pfarrer Christian Düfel. Die Resonanz ist durchweg positiv. Dankbar wird die Tasse Kaffee oder Tee angenommen – sei es, von Menschen, die zufällig vorbeikommen oder die sich auf den Bänken am Ohmplatz aufhalten. „Wie schön! Den Kaffee habe ich jetzt gebraucht“ be-



dankt sich eine junge Frau, die gerade ihren Sohn vom Kindergarten abgeholt hat. Und eine Seniorin, die auf ihrem Rollator Platz nimmt, sagt: „Darauf habe ich mich jetzt gefreut.“

Sponsoren gefunden

Schon seit 2022 existiert das Kaffeemobil am Ohmplatz. Damals war das Lastenfahrrad von der Stadt ausgeliehen. Inzwischen fanden sich Geldgeber wie der Rotary Club, eine Stiftung sowie die Stadt Erlangen, um ein eigenes mobiles Café samt Ausstattung anzuschaffen. Banner am Radweg und ein Sonnenschirm weisen auf die mobile Kaffeebar hin. „Uns war auch wichtig, aus den Kirchenmauern herauszutreten und sichtbar im öffentlichen Raum zu wirken“, erläutert Pfarrer Düfel, der den Sponsoren und Helferinnen dankte – und auch Applaus von Passanten erhielt.

Aktuelle Termine finden Sie auf Seite 9.

Susanne Stemmler

Rückblick auf das Gemeindefest am 29. Juni

Am letzten Sonntag im Juni fand auf der Wiese zwischen Nürnberger Straße und St. Matthäuskirche das Gemeindefest statt: Nach dem Gottesdienst mit der Begrüßung der neuen Konfis war Zeit und Gelegenheit für Begegnungen, Spiel, gemeinsames Essen, Knobeln beim Quiz, Drehen am Glücksrad, um die Lieblingspflanze zu bekommen... den Höhepunkt auf dem Kuchenbuffet bildete die Erdbeertorte, die ganz schnell verzehrt wurde. Ein großer Dank an alle, die zum Gelingen des Festes beigetragen haben.

Kerstin Stierstorfer und Jutta Spitz



Cycling Church – Was bisher geschah

Was haben der Paradeplatz in Forchheim, die Flurkapelle Effeltrich und die Klosterkirche in Münchaurach gemeinsam? Sie waren alle Ziele unser „Cycling Church“.

Miteinander radfahren, miteinander reden und Orte für Geist und Segen erleben. Das haben wir an drei Sonntagen von Mai bis Juli zusammen erlebt. Haben sich mehr und mehr Leute am Sonntag um 9.00 Uhr getroffen, um ihn miteinander zu verbringen. Eine bunte Mischung von jung und alt. Vom Fahrrad mit Dreigangschaltung zum E-Bike war alles am Start. Ein Angebot für Menschen, die St. Matthäus schon sehr gut kennen bis zu Menschen, die „mal schauen“ was Kirche so Neues zu bieten hat, waren dabei.

...und wir fahren weiter

Die Rückmeldungen waren so positiv auf eine Form der Gemeinschaft, die es so noch nicht in St. Matthäus gegeben hat. Zusammen aktiv sein, die Geselligkeit und Gemeinschaft zu genießen und doch immer wieder den lieben Gott in den Fokus zu nehmen. Es ist diese Gemeinschaft, das Erleben der Natur, das Innehalten an einem geistlichen Ort oder der „Radlersegen“, was den Menschen so gefallen hat.

So gehen wir für 2025 in die Verlängerung und werden am

14. September und 12. Oktober



nochmals unsere Räder aufpumpen und zur „Cycling Church“ aufbrechen.

Bis dahin grüßt Sie herzlichst Markus Wierny



Konzerte in der St. Matthäuskirche

Samstag, 20. September, 20.00 Uhr: Wissenschaft und Orgel



„Recht und Rache“ mit Prof. Dr. Dr. h.c. Mathias Rohe und Susanne Hartwich-Düfel (Orgel).

u.a. Julius Reubke: Orgelsonate Der 94. Psalm

In Kooperation mit der VHS Erlangen.

Freitag, 3. Oktober, 15.00 Uhr: Bläserkonzert z. Tag d. deutschen Einheit

16.00 Uhr Stehkafee, 17.00 Uhr Ökumenische Andacht

Posaunenchor St. Matthäus (Leitung: Susanne Hartwich-Düfel) und Posaunenchor Jena (Leitung: Volker Baldeweg)

Eintritt frei, Spenden erbeten

Freitag, 10. Oktober, 20.00 Uhr: Wissenschaft und Orgel

MENSCH – MUSIK – MASCHINE

Ein Abend zum Verhältnis zwischen Mensch und Maschine in Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft – und zur Rolle von Erfindungen in Musik und Wissenschaft!

Zu Gast: Ein Dreierteam des FAU Kompetenzzentrum für interdisziplinäre Wissenschaftsreflexion: Dr. Julia Böttcher, Dr. Bernd Flessner, Stefan Rieger, Susanne Hartwich-Düfel (Orgel)

In Kooperation mit der VHS Erlangen

Samstag, 18. Oktober, 19.00 Uhr: César Franck, Les Béatitudes

Franziska Bobe (Sopran), Solgerd Isalv (Alt), Sergei Nikolaev und Philip Farmand (Tenor), Anton Weinmann und Markus Simon (Bass)

Kantorei St. Matthäus u. Mitglieder der Staatsphilharmonie Nürnberg

Leitung: Susanne Hartwich-Düfel

Samstag, 8. November / Sonntag 9. November "Matthäus singt"

Bach-Kantate zum Mitsingen (im Rahmen des bayernweiten Münchner Bachfestes). J.S.Bach: „Aus der Tiefe rufe ich, Herr, zu dir“ BWV 131

Solist:innen, Mitglieder der Kantorei St. Matthäus und Mitsingchor, Matthäus-Consort und Mitspielorchester, Leitung: Susanne Hartwich-Düfel



Proben: Samstag, 8. November, 10.00 – 13.00 Uhr und 14.00 – 17.00 Uhr,
 Aufführung Sonntag, 9. November, 9.30 Uhr im Gottesdienst,
 Anmeldung bis 1. November unter hartwich-duefel@web.de,
 Unkostenbeitrag 5 EUR

Sonntag, 23. November, 17 Uhr: Kantaten von Bach, Kuhnau, Telemann
 Vokalensemble St. Matthäus und Instrumentalisten
 Leitung: Susanne Hartwich-Düfel

Samstag, 29. November, 17 Uhr: Kinderballett und Orgel
 Peter Tschaikowsky: Der Nussknacker (Orgelfassung)
 Kinderballettgruppen Muriel Völkel, Susanne Hartwich-Düfel (Orgel)



Eintrittskarten für alle Konzerte über Erlangen Ticket (E-Werk), Reservix und an der Abendkasse

Jahresprogramm und Freundeskreis

Das Jahresprogramm der Kirchenmusik liegt für Sie u.a. in den Kirchen bereit:
 Herzliche Einladung!

Unterstützen Sie die Kirchenmusik durch eine Mitgliedschaft im Freundes-
 kreis der Kirchenmusik. (www.freundeskreis-matthaeuskantorei.de)
 Mitglieder erhalten auf alle Konzertkarten 2 Euro Ermäßigung!

Musikalische Proben:

Kantorei:	Donnerstag, 19.30 Uhr im Gemeindesaal
Posaunenchor:	Mittwoch, 18.30 Uhr im Gemeindesaal
Vokalensemble:	Proben nach Vereinbarung
SeniorenKantorei:	Donnerstag, 11.00 Uhr im Gemeindesaal
Kontakt:	KMD Susanne Hartwich-Düfel, Tel. 09131 / 977 209

Ketzer-Combo: Proben nach Vereinbarung, ketzer-combo@kleemil.de



Kinderkirche

Die Kinderkirche findet einmal im Monat sonntags von 10.00 Uhr bis ca. 11.00 Uhr statt.

Wir treffen uns im Gemeindehaus Rathenaustraße 5a zum Singen, Feiern, Geschichten Hören und Basteln



am Sonntag, 21. September, 19. Oktober und 16. November
um 10.00 Uhr im Gemeindesaal

Kinder im Kindergarten- und Grundschulalter mit ihren Eltern sind herzlich willkommen. Natürlich gilt dies auch für alle katholischen Kinder mit ihren Eltern!

Info/Kontakt: www.matthaeus-erlangen.de

Nachmittag für Familien



Der Gemeindesaal St. Matthäus verwandelt sich wieder in einen ErlebnisRAUM für kleine und große EntdeckerInnen mit spielerischen Bewegungs- und Kreativangeboten.

Ein Treffpunkt für Familien mit Kindern von 0 bis 8 Jahren plus Café-Ecke für Eltern. Einfach vorbeikommen, solange Ihr Zeit und Lust habt!

Bitte rutschfeste Socken oder Hausschuhe mitbringen.

Nächster Termin

Samstag, 22. November,
von 15.00 – 17.30 Uhr im Gemeindehaus

Einladung zum Krippenspiel an Heiligabend

Wir laden alle Kinder im Alter von 5 bis 12 Jahren herzlich ein, an unserem Krippenspiel teilzunehmen, das am Heiligabend, den 24. Dezember 2025, in der Christmette um 15:30 Uhr aufgeführt wird. Es erwartet Euch eine spannende und kreative Zeit, in der wir gemeinsam die Weihnachtsgeschichte lebendig werden lassen!

Probentermine

Um das Krippenspiel vorzubereiten, haben wir folgende Probentermine festgelegt:

Freitag, 28. November, 15.00 – 16.30 Uhr

Samstag, 6. Dezember, 10.00 – 12.00 Uhr

Freitag, 12. Dezember, 15.00 – 16.30 Uhr

Mittwoch, 17. Dezember, 15.00 – 16.30 Uhr

Dienstag, 23. Dezember, 10.00 – 12.00 Uhr (Generalprobe)



Leitung des Krippenspiels

Das Krippenspiel wird von Lena Gerstendörfer aus der Offenen Jugendarbeit im Treffpunkt Röthelheimpark und Karl Georg Spitz, dem Mesner der Matthäuskirche, angeleitet. Beide sind engagierte Studierende der Pädagogik und freuen sich darauf, mit Euch zusammenzuarbeiten.

Anmeldung

Die Anmeldung zum Krippenspiel erfolgt ganz einfach über die E-Mail-Adresse karlgeorg.spitz@elkb.de oder direkt über das Pfarramt.



Wir freuen uns sehr auf viele Teilnehmende und darauf, gemeinsam mit Euch ein unvergessliches Krippenspiel auf die Beine zu stellen! Lasst uns zusammen die Freude und den Zauber der Weihnacht erleben!

Herzliche Grüße,
Lena und Karl Georg

Wir waren auf dem Camp!

Vom 04. bis zum 06. Juli 2025 waren wir gemeinsam mit vielen verschiedenen Gemeinden im Freizeitzentrum Münchsteinach auf dem Camp. Viele Jugendliche aus den verschiedenen Gemeinden waren dabei. Es war eine Mischung aus kreativen Workshops, Bewegung und gemeinsamen Erfahrungen, wie zum Beispiel das Geländespiel.



Das Camp ist eine dekanatsweite Konfi-Nach-Freizeit und wir schauen auf ein wunderbares Wochenende zurück und sind gespannt, was noch auf uns zukommt.

Toni

Mitarbeiter-Kurs 2025

Dein Einstieg in die Jugendarbeit

Mitarbeiterkurs 2025/26

Komm' zum Schnupperabend am
17. September 2025 | 17:30 Uhr
in den Jugendräumen von St. Matthäus



Was macht man beim Miku eigentlich? Auf unserer Homepage gibt's weitere Infos!

↩

@st.matthaeus_jugend



St. Matthäus Jugend & Thomasgemeinde

in Kooperation mit:




Ab Oktober

- * einmal im Monat (der Wochentag wird von den Teilnehmern festgelegt)
- * in den Räumen von St. Matthäus und Thomas von 19.00 – 21.00 Uhr
- * für alle ab 13 Jahren

Der Unkostenbeitrag für Material, Getränke, Snacks etc. beträgt 20 €.





Offene Kinderarbeit

Spielt, tobt oder bastelt Ihr gern? Dann seid Ihr genau richtig im FunKi! Alle Kinder von 6 bis 12 Jahren sind herzlich willkommen. Neue Freunde kennenlernen, Quatsch machen, Fußball spielen, Fitnessraum erkunden, malen, zeichnen, kochen, backen, tanzen, musizieren, Wii und PS ausprobieren und viel Spaß haben – all das könnt Ihr im FunKi, dem Offenen Kindertreff im Treffpunkt Röthelheimpark, Schenkstr. 111.

Also, worauf wartet Ihr: schaut mal rein, wir freuen uns auf Euch!

Öffnungszeiten der Offenen Kinderarbeit

Montag	Offener Treff für Kinder	14.00 – 17.00 Uhr
	Kinder kochen für Kinder	14.00 – 16.00 Uhr
Dienstag	Offener Treff für Kinder	14.00 – 17.00 Uhr
Donnerstag	Offener Treff für Kinder	14.00 – 17.00 Uhr



Büro und Kontakt

Bürozeiten: Mittwoch von 17.00 – 18.00 Uhr

Donnerstag von 12.00 – 13.00 Uhr

Nähere Informationen unter

Telefon: 09131 / 61 07 49

E-Mail: oka@treffpunkt-roethelheimpark.de

Homepage: www.treffpunkt-roethelheimpark.de

Rückblick

Kinder kochen für Kinder mit frischen Kräutern aus unserer Kräuterschnecke

Dieses Angebot findet montags im FunKi statt. Hinter dem Stadtteilhaus

bauten die Kinder eine Kräuterschnecke mit verschiedenen Kräutern. Bei dem Angebot Kinder kochen für Kinder würzen wir seitdem mit frischen Kräutern unsere selbstgekochten Speisen. Die Kids gießen jeden Tag die Pflanzen und pflegen den Kräutergarten regelmäßig. Gemeinsam zu kochen und anschließend zusammen essen macht den FunKi Kids riesen Spaß! Jeder kann mitmachen!



Vorschau:

Kartoffelfeuer im September

Alle Kinder und deren Eltern sind herzlich eingeladen! (Bitte informiert Euch/ informieren Sie sich über das genaue Datum!)



09. Oktober – Kinderversammlung

Wir laden Euch herzlich zu unserer nächsten Kinderversammlung ins FunKi ein. Wenn Ihr schon immer mal sagen wolltet, was Ihr gerne machen möchtet, was Ihr Euch wünscht oder was Euch nicht gefällt, könnt Ihr das hier tun. Wir werden das dann direkt auf der Versammlung mit Euch besprechen und Eure Wünsche und Ideen möglichst zeitnah umsetzen. Für alle, die nicht an diesem Termin teilnehmen können, haben wir neben dem OKA-Clubraum einen „Kinderbriefkasten“ aufgehängt, in welchen Ihr auch außerhalb unserer Öffnungszeiten Eure Anliegen einwerfen könnt. Auch diese versuchen wir auf der Versammlung zu klären. Wir freuen uns auf Euch!

Herbstferien

Wir sind in den Herbstferien für Euch da. Ihr könnt Euch schminken lassen, mit gruseligen Accessoires unseren Raum schmücken und gemeinsam spielen. Anmeldungen für die Herbstferien und nähere Informationen im FunKi, unter der Telefonnummer 09131/610749 sowie auf unserer Homepage!

Buß- und Betttag 19.11. (Achtung Schulfrei!) Wir sind für Euch da!

Hausaufgabenbetreuung

Die Elia-Gemeinde bietet weiterhin (im Rahmen von „Kirche im Röthelheimpark“) unter der Woche Hausaufgabenbetreuung im Treffpunkt Röthelheimpark an. Es ist ein freiwilliges Angebot für Kinder aller Klassen und Schultypen, die ein wenig Unterstützung bei den Hausaufgaben brauchen. Schwerpunkt liegt bei den 1. – 4. Klassen.

Termin: Montag bis Freitag

Zeit: 14.00 – 15.00 Uhr

Ort: Treffpunkt Röthelheimpark, 1. Stock

Verantwortliche Leiterin: Hilde Breuer, Tel: 0176 47642347

 2025 Ladies NIGHT FLOHMARKT VON FRAUEN FÜR FRAUEN	27. SEPTEMBER 2025 18 BIS 22 UHR Anmeldung: anmeldung@treffpunkt-roethelheimpark.de Location: Schenkstr. 111 91052 Erlangen
---	--

Ladies Night – Der Flohmarkt von Frauen für Frauen!

Dein Schrank quillt über? Du suchst neue Inspirationen für Deinen Style? Oder hast Lust Einzelteile zu durchstöbern?

Dann nichts wie hin zum Ladies Night Flohmarkt für Damenbekleidung, Schuhe und Accessoires und zwar am

Samstag, 27. September
von 18 – 22 Uhr im Treffpunkt Röthelheimpark



Anmeldung und Gebühren

Natürlich kannst Du auch selbst einen Stand buchen! Die Standgebühr beträgt 7€. Du bekommst einen Tisch mit den Maßen 80x160cm und einen Stuhl gestellt. Es ist möglich, eine Kleiderstange mitzubringen.

Anmeldung bitte per E-Mail an: anmeldung@treffpunkt-roethelheimpark.de

Hobbykünstlermarkt

Schönes und Buntes zum Verschenken oder Behalten

Alle Jahre wieder – der Hobbykünstlermarkt findet im Treffpunkt Röthelheimpark statt.

Pünktlich zur Vorweihnachtszeit lädt Sie der Treffpunkt Röthelheimpark am



Sonntag, 23. November von 10.00 – 17.00 Uhr

in gemütlicher Atmosphäre und bei leckeren Snacks eine Runde durch die Welt der Kreativität zu bummeln.

Ob Holz oder Papier, Gips oder Resin, Upcycling, Malerei, Gehäkeltes, Gestricktes oder Genähtes, hier findet jede*r ein individuelles Kunstwerk. Geschenke, Dekoration, Nützliches und Kunst, an rund 40 Tischen verteilt über das ganze Haus wird viel geboten!

Besuchen Sie uns und tauchen Sie ein in eine vorweihnachtliche Wunderwelt. Kommen Sie mit Hobbykünstler*innen ins Gespräch und erfreuen Sie sich am vielfältigen Angebot. Der Eintritt ist frei, wir freuen uns auf Sie!

Anmeldung und Verkauf

Für alle Hobbykünstler*innen, die gerne selbst ihre Werke an diesem Tag verkaufen möchten, beträgt die Standgebühr 20€ pro Tisch (maximal 2 Tische pro Aussteller*in). Anmeldung per E-Mail unter Angabe Ihrer ausgestellten Produkte an: anmeldung@treffpunkt-roethelheimpark.de



Gemeinsam stark – Wir waren dabei bei den Special Olympics in Erlangen

Special Olympics Bayern (SOBY) ist die Sportorganisation für Menschen mit geistiger Behinderung in Bayern. SOBY ist der bayerische Landesverband von Special Olympics Deutschland (SOD), die deutsche Organisation der weltweit größten Bewegung für Menschen mit geistiger und mehrfacher Behinderung.

Ein besonderes Erlebnis durften wir Anfang Juli feiern: Unsere Vorschulkinder – die „Spezis“ – nahmen an den Special Olympics Bayern in Erlangen teil. Der Anruf kam ganz spontan – und unsere Antwort war sofort klar: Natürlich sind wir dabei!

Viel Bewegung und gemeinsame Erlebnisse

Am Donnerstagnachmittag von 14 bis 16 Uhr waren wir in der Gerd-Lohwasser-Sporthalle aktiv. Die Kinder erwartete ein buntes Bewegungsprogramm: Rollstuhlparcours, Balance-Spiele, Wurf- und Ballspiele, Gefühle erkennen, Boccia – mit viel Freude und Neugier waren alle dabei. Die Idee der Special Olympics, Menschen mit und ohne Behinderung im Sport zusammenzubringen, wurde hier wunderbar mit Leben gefüllt. Zum Abschluss bekamen unsere Kinder eine Schärpe, einen Button und ein „Löwen-Tattoo“ – strahlende Gesichter inklusive!



Eine beeindruckende Vielfalt, getragen von unzähligen Helfer*innen, Vereinen und natürlich den vielen mutigen und motivierten Teilnehmenden.

Wir sagen Danke – für die Einladung, für die tollen Erlebnisse und für die Gemeinschaft. Gemeinsam stark – das Motto wurde hier wirklich gelebt.

Herzliche Grüße aus dem
Kinderhaus Am Röthelheim

NEON – Deine Kirche



Glauben neu entdecken – authentisch, zeitgemäß und mitten im Leben

NEON bedeutet: Nah. Echt. Offen. Neu.

Unter diesem Motto lädt NEON ein: Junge Erwachsene in Erlangen und Umgebung und alle, die neue Formen von Kirche entdecken wollen.

Unsere Formate – eine bunte Vielfalt

Gipfelzeit:

Bei Wanderungen in der Fränkischen Schweiz genießen wir die Schönheit der Natur. Spirituelle Impulse begleiten uns auf dem Weg. Wir nehmen uns Zeit zum Innehalten und für tiefe Gespräche.

Häppchen mit Gott und der Welt:

In entspannter Runde bei selbst gekochtem Essen gehen wir den wichtigen Fragen des Lebens nach: Arbeit, Beziehung, Sinn, Gott im Alltag. Ohne Vorwissen – mit Neugier und Lust auf Gemeinschaft.

Godi-Tasting:

Wir entdecken zusammen verschiedenste Gottesdienstformen – von traditionell bis kreativ, von Rave bis Waldgottesdienst – und tauschen uns danach bei einem Getränk aus.

Und das ist erst der Anfang! NEON entwickelt regelmäßig neue Formate.

So kannst Du dabei sein:

Alle Infos und Termine findest Du auf unserer Homepage: <https://www.erlangen-evangelisch.de/Neon-Deine-Kirche> und auf Instagram: @neon.deinekirche.erlangen. Wir freuen uns, wenn Du bei uns vorbei schaust!

Kontakt & Info

Sabine Wendler, Evangelische Jugend Erlangen, Referentin junge Erwachsene
Tel: 0176 84999734 | Mail: sabine.wendler@elkb.de

NEON ist...

Eine Initiative der EJ Erlangen und des Evang.-Luth. Dekanats Erlangen in Kooperation mit Erlanger Kirchengemeinden und Einrichtungen

Ökumenische Hauskreise

Pfarrer Düfel
bei Emilius Montag, 17.00 Uhr (monatlich einmal)
Emil-Kränzlein-Straße 8, 09131 / 15 865



Familie Plaum Montag, 20.00 Uhr (jeden 2. Montag)
Österreicher Straße 34, 09131 / 302 099

Familie Däubler Dienstag, 20.00 Uhr
Gleiwitzer Straße 54, 09131 / 303 622

Lesehauskreis 14-tägig donnerstags, 19.30 Uhr
Luise-Kiesselbach-Straße 36
Andreas Brock, 09131 / 81 73 05
Jutta Spitz, 09131 / 302 857

Familie Fritze Freitag, 20.00 Uhr
Badstraße 22, 09131 / 31 867

Weitere Gruppen

Lerngruppe Montag, 15.00 -17.00 Uhr
Heike Plaum, 09131 / 302 099
S-Raum im Gemeindehaus



Theatergruppe Montag, 19.30 Uhr
Gemeindehaus Rathenaustraße 5a
Johannes Illmer, 0170 / 799 60 17
www.tg-matthäus-erlangen.de



Seniorentreff Dienstag, 10.30 Uhr -12.00 Uhr
Gemeindehaus Rathenaustraße 5a



Pfarramt

Evang.-Luth. Pfarramt St. Matthäus,

Emil-Kränzlein-Straße 4, 91052 Erlangen

09131 / 32065, Fax 09131 / 363 18, pfarramt.stmatthaeus.er@elkb.de

www.matthaeus-erlangen.de

Pfarrbüro: Alwine Drechsler, Katrin Sander und Florian Wierny

Dienstag 16.30 – 18.30 Uhr, Mittwoch und Donnerstag: 10.00 – 12.00 Uhr

Spendenkonto:

IBAN: DE06 7635 0000 0002 114781, Sparkasse Erlangen

1. Pfarrstelle:

Christian Düfel, 09131 / 320 65, christian.duefel@elkb.de

2. Sprengel

Regine Fröhlich, 0151 / 74 26 40 45, regine.froehlich@elkb.de

2. Pfarrstelle

Diakonin Sabine Wendler, 0176 / 84 999 734, sabine.wendler@elkb.de

Kirchenvorstand

Dr. Kerstin Stierstorfer, 09131 / 13 900

Kantorin:

KMD Susanne Hartwich-Düfel, 09131 / 977 209, hartwich-duefel@web.de

Mesner: Karl G. Spitz, Kontakt über das Pfarramt

Kinderhäuser

St. Matthäus, Emil-Kränzlein-Straße 10, 09131 / 34 943, Leitung: Ulrike Nein

Am Röthelheim 60, 09131 / 39 737, Leitung: Claudia Kroninger

Treffpunkt Röthelheimpark

Schenkstraße 111, 09131 / 923 27 77, stellv. Leitung: Amelie Schwabe,

ab 1. Oktober Leitung: Judith Engler

Telefonseelsorge: 0800 / 111 0 111 oder 0800 / 111 0 222 (kostenfrei)

Freitag, 5. September

19.30 Uhr: St.Matthäus: Friedensgebet

Sonntag, 7. September, 12. Sonntag nach Trinitatis

9.15 Uhr: Roncalli: Gottesdienst

9.30 Uhr: St.Matthäus: Gottesdienst

10.30 Uhr: Thomas: Gottesdienst

Sonntag, 14. September, 13. Sonntag nach Trinitatis

9.30 Uhr: St.Matthäus: Gottesdienst, Auftakt zur Reihe "Seligpreisungen"

10.30 Uhr: Thomas: Gottesdienst

Sonntag, 21. September, 14. Sonntag nach Trinitatis

9.15 Uhr: Roncalli: Gottesdienst

9.30 Uhr: St.Matthäus: Gottesdienst zur Jubelkonfirmation mit Abendmahl

10.30 Uhr: Thomas: Gottesdienst mit Abendmahl

Sonntag, 28. September, 15. Sonntag nach Trinitatis

9.30 Uhr: St.Matthäus: Gottesdienst

10.30 Uhr: Thomas: Gottesdienst

Freitag, 3. Oktober

19.30 Uhr: St.Matthäus: Friedensgebet

Team

PfarrerIn Fröhlich

N.N.

PfarrerIn Fröhlich

Pfarrer Düfel

Prädikant Schneider

PfarrerIn Fröhlich

Pfarrer Düfel

PfarrerIn Fröhlich

N.N.

Prädikant Satt

Team





Gottesdienste

Sonntag, 5. Oktober, Erntedankfest

9.30 Uhr: St.Matthäus: Gottesdienst mit Posaunenchor

Pfarrer Düfel

10.30 Uhr: Thomas: Familiengottesdienst mit Thomizil, Konfirmandinnen und Konfirmanden und Posaunenchor, anschl. Kirchenkaffee

Pfarrer Fröhlich
+ Team

Samstag, 11. Oktober

18.00 Uhr: St.Matthäus: Even Song

Pfarrer Düfel

Sonntag, 12. Oktober, 17. Sonntag nach Trinitatis

9.15 Uhr: Roncalli: Gottesdienst

Prädikant Schneider

10.30 Uhr: Thomas: Gottesdienst

Prädikant Schneider

Sonntag, 19. Oktober, 18. Sonntag nach Trinitatis

9.30 Uhr: St.Matthäus: Gottesdienst mit Abendmahl

Pfarrer Düfel

10.30 Uhr: Thomas: Gottesdienst

Prädikant Mühlrath

Sonntag, 26. Oktober, 19. Sonntag nach Trinitatis

9.15 Uhr: Roncalli: Gottesdienst mit Abendmahl

Pfarrer Fröhlich

9.30 Uhr: St.Matthäus: Gottesdienst mit Einführung neuer KITA-MitarbeiterInnen

Pfarrer Düfel
und Diakon Vitzthum

10.30 Uhr: Thomas: Gottesdienst mit Abendmahl

Pfarrer Fröhlich

Freitag, 31. Oktober, Reformationsfest

19.00 Uhr: Neustädter Kirche: Gottesdienst zum Reformationsfest

Sonntag, 2. November, 20. Sonntag nach Trinitatis

9.30 Uhr: St.Matthäus: Gottesdienst

10.30 Uhr: Thomas: Gottesdienst

N.N.

Pfarrer i. R. Hillmer

Sonntag, 9. November, Drittletzter Sonntag des Kirchenjahres

9.15 Uhr: Roncalli: Gottesdienst

9.30 Uhr: St.Matthäus: musikalischer Gottesdienst mit Bachkantate

10.30 Uhr: Thomas: Gottesdienst

PfarrerIn Fröhlich

Pfarrer Düfel

PfarrerIn Fröhlich

Freitag, 14. November

19.30 Uhr: St.Matthäus: Gottesdienst zur Friedensdekade

N.N. und Team

Samstag, 15. November

18.00 Uhr: St.Matthäus: Even Song

Pfarrer Düfel

Sonntag, 16. November, Vorletzter Sonntag des Kirchenjahres

10.30 Uhr: Thomas: Gottesdienst

PfarrerIn Fröhlich

Mittwoch, 19. November, Buß- und Bettag

18.40 Uhr: St.Matthäus: BR-Rundfunkgottesdienst

Pfarrer Düfel





Gottesdienste

Sonntag, 23. November, Ewigkeitssonntag

9.15 Uhr: Roncalli: Gottesdienst

9.30 Uhr: St.Matthäus: Gottesdienst mit Totengedächtnis und Abendmahl

10.30 Uhr: Thomas: Gottesdienst mit Totengedenken, Projektchor, Kirchenkaffee

Pfarrerin Fröhlich

Pfarrer Düfel

Pfarrerin Fröhlich

Sonntag, 30. November, 1. Advent

9.30 Uhr: St.Matthäus: Familiengottesdienst mit Posaunenchor

10.30 Uhr: Thomas: Gottesdienst mit Abendmahl und Posaunenchor

Team

Prädikant Schneider

Sonntag, 7. Dezember, 2. Advent

9.30 Uhr: St.Matthäus: Familiengottesdienst

10.30 Uhr: Thomas: Gottesdienst

Pfarrer Düfel

Pfarrer Düfel



Herbst in Thomas = ein bunter Strauß an Veranstaltungen



DinnerChurch
Seite 8



Wir suchen ...
Seiten 4, 25, 27



Krimi-Lesung
Seite 9



zu Beginn

Liebe Leserinnen und Leser,

wir hoffen, Sie hatten einen schönen Sommer! Soviel Erholung, wie Sie benötigen haben, soviel Trubel, wie Sie sich gewünscht haben. Momente voller Freude und Glück. Genug Zeit für alle lieben Menschen und für Dinge, die Ihnen wichtig sind.

Wichtig in der Kirche sind – neben den haupt- und nebenamtlichen Personen – natürlich alle ehrenamtlich Engagierten! Ohne sie könnten viele Gottesdienste und andere Veranstaltungen gar nicht stattfinden, wäre die Kirche ein ärmerer Ort. Und weil unseren beiden Gemeinden die Ehrenamtlichen ein großes Anliegen sind, wird eine sog. Ehrenamtskoordination eingeführt. Diese startet im Oktober mit einem großen Vernetzungstreffen aller Ehrenamtlichen beider Gemeinden in St. Matthäus. Genauer erfahren Sie in dieser Maus. Wir freuen uns, wenn viele Ehrenamtliche der Einladung folgen!



Einladen möchten wir Sie auch zu weiteren Highlights im Herbst: dem neuen Format „DinnerChurch“ für junge Erwachsene, einer spannenden Lesung „Ladies and Crime“ in der Thomaskirche sowie der Teilnahme am Projektchor, der am Ewigkeitssonntag wieder im musikalischen Einsatz sein wird. Für Kinder und Familien locken wieder unser beliebtes Kartoffelfeuer, das Adventsbasteln oder auch der Herbst-Basar vom Thomizil.

Sie sehen, es gibt wieder viel zu entdecken! Haben Sie einen schönen Herbst!

Ihre Redakteurinnen, Anke und Sandra

Aus dem Inhalt:

- Gemeinde aktuell	Seite	4 - 9
- Aus dem Kirchenvorstand	Seite	13 - 15
- Familienfreundliche Kirche	Seite	16 - 17
- unsere Nachbarn	Seite	20 - 21
- Glanzlichter, Termine	Seite	25 - 26
- Gemeindeleben, Gruppen, Adressen	Seite	27 - 29
- Gottesdienste	Seite	a - d



Bleiben Sie zuversichtlich!

Zuversicht behalten und Hoffnung bewahren ist in dieser Zeit echt schwierig geworden. Schlimmer noch: die politische Weltlage, die Unsicherheit wie es mit der Welt weitergeht, lassen manche von uns verzweifeln und ratlos zurück. Und das Anschauen oder Anhören von Nachrichtensendungen (man fühlt sich dazu ja doch irgendwie verpflichtet), macht die Sache nicht besser.

Ab und an schaue ich die Tagesthemen. Und immer wenn Ingo Zamperoni diese moderiert, fiebere ich während all der Schreckensnachrichten seinem letzten Satz entgegen: BLEIBEN SIE ZUVERSICHTLICH!

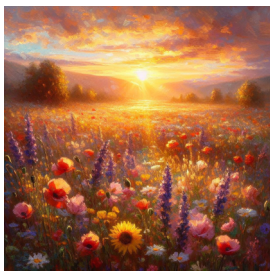
Ich nehme es ihm tatsächlich ab. Meistens schafft er es, seinen Funken Hoffnung zu mir überspringen zu lassen, woher auch immer er seine Zuversicht nimmt.

Gott ist unsre Zuversicht!

Worauf wir Christen unsere Zuversicht setzen können, erfahren wir im Monatsspruch für September aus Psalm 46: GOTT IST UNSRE ZUVERSICHT UND STÄRKE. (V.2a)

Und die Psalmisten haben diesen Satz nicht zu Friedens-, sondern zu Kriegszeiten geschrieben: KOMMT HER UND SCHAUET DIE WERKE DES HERRN, DER AUF ERDEN SOLCH EIN ZERSTÖREN ANRICHTET, DER DEN KRIEGEN EIN ENDE MACHT IN ALLER WELT, DER BOGEN ZERBRICHT, SPIESSE ZERSCHLÄGT UND WAGEN MIT FEUER VERBRENNT. (V.9f)

Dass Gott Zerstören anrichtet, mag uns befremdlich erscheinen. Aber Gott hat Krieg und Frieden und die Welt im Griff, nicht wir Menschen. Darum können die Psalmisten auch dichten: WIR FÜRCHTEN UNS NICHT, WENNGLEICH DIE WELT UNTERGINGE UND DIE BERGE MITTEN INS MEER SÄNKEN, WENNGLEICH DAS MEER WÜTETE UND WALLTE UND VON SEINEM UNGESTÜM DIE BERGE EINFIELEN. (V.3f)



Bleibt fein lustig!

Und neben dieser Zuversicht haben die Dichter auch ihren Humor nicht verloren: DENNOCH SOLL DIE STADT GOTTES FEIN LUSTIG BLEIBEN MIT IHREN BRÜNNLEIN, DA DIE HEILIGEN WOHNUNGEN DES HÖCHSTEN SIND. (V.5)

In diesem Sinne: Bleiben Sie zuversichtlich!
Ihr Stefan Schneider



Basarkreis „Brot für die Welt“

Unser Basarkreis für den guten Zweck wird wieder aktiv! Und jede Hand ist willkommen!

Brot
für die Welt



Wir treffen uns ab Montag, 15. September,
montags von 9.30 Uhr – 11.30 Uhr
mittwochs ab 19.30 Uhr auf Anfrage

Nähere Informationen bei Gisela Koitzsch (Tel. 15132) oder Christine Schmidt (Tel. 36080).



Verkauf ab Ewigkeitssonntag

Ab dem Ewigkeitssonntag bis zum 3. Advent können die kleinen und großen Kunstwerke jeweils 30 Minuten vor und nach den Gottesdiensten erworben werden (Verkauf am 4. Advent noch offen).

Wir suchen:



GARTENBEGEISTERTE, die sich um ein Stück unserer Grünflächen rund um das Gemeindezentrum kümmern, z.B. ein Beet neu anlegen (im Innenhof), ein Beet unkrautfrei halten, den Baum auf dem Vorplatz regelmäßig gießen, oder eine Hecke schneiden. Werkzeug ist vorhanden.

Ehrenamtlich Tätige sind während ihrer Tätigkeit sowie auf dem Weg dahin und zurück nach Hause über die Berufsgenossenschaft unfallversichert.

Interessierte und Neugierige melden sich bitte im Pfarramt.



Ehrenamtskoordination

Ehrenamtlich engagierte Menschen werden in der Kirche immer wichtiger und wertvoller. Ohne Euch fleißigen Engagierten wäre das Gemeindeleben nicht so fröhlich und lebendig. Daher werden wir in unseren Gemeinden Thomas und St. Matthäus eine Ehrenamtskoordination einführen. Beide Kirchenvorstände haben sich dafür ausgesprochen.



Hinter dem Namen Ehrenamtskoordination steht eine systematische Begleitung und Betreuung aller Ehrenamtlichen der Gemeinden. Die sog. 8Bs: Beginnen – Befähigen – Begleiten – Beraten – Bezahlen – Beteiligen – Bedanken – Beenden sind hierbei erste Schlagworte für gute Rahmenbedingungen.

Damit die Einführung Schritt für Schritt gut gelingen kann, beginnen wir mit einem ersten Vernetzungstreffen ALLER Ehrenamtlichen der beiden Gemeinden. Egal ob Gemeindebriefaufträger, Bläser im Posaunenchor, Teil des Kinderkirchen- oder Basarteams, Helfer beim Gemeindefest, Vorbereitungsteam für eine Freizeit – Ihr seid alle gefragt. Wir möchten Euch kennenlernen, hören was euch zum Ehrenamt motiviert und wo wir Euch unterstützen können.

Herzliche Einladung zum 1. gemeinsamen Vernetzungstreffen am

Samstag, 11. Oktober 2025,
von 15.00 Uhr bis 17.30 Uhr
im Gemeindesaal St. Matthäus, Rathenaustraße 5a



Bei Bedarf organisieren wir eine Kinderbetreuung. Gebt uns einfach eine kurze Rückmeldung. Ebenfalls stehen wir bei Fragen immer zur Verfügung.

Wir freuen uns auf möglichst alle Gruppen aus St. Matthäus und Thomas

Christian Düfel und Ute Wierny



Projektchor zum Ewigkeitssonntag

Liebe Gemeinde,

nach einem schönen Gospelgottesdienst im Juli in der Thomaskirche möchte ich zum zweiten Projektchor in diesem Jahr einladen.

Nach drei Kantatengottesdiensten zum Ewigkeitssonntag wollen wir in diesem Jahr zum gleichen Anlass einen Zyklus von drei sog. „Leichmotetten“

des Bachzeitgenossen Christoph Stoltzenberg (1690 – 1764) zur Aufführung bringen. Stoltzenberg wurde in Unterfranken geboren und erhielt einen Großteil seiner Ausbildung in Nürnberg bevor er zunächst in Sulzbach, später in Regensburg renommierte Kantorenstellen innehatte.

Leichmotetten waren in jener Zeit in der lutherischen Kirche sehr verbreitete Begräbnismusiken. So sind zum Beispiel die fünf doppelchörigen Motetten Johann Sebastian Bachs allesamt auch solche Begräbnismusiken. Wie bei Bach sind die Motetten von Stoltzenberg bildreiche Vertonungen von trostvollen Bibeltexten.



Anmeldedaten

Ich würde mich wieder über eine stattliche Zahl von Mitsängerinnen und Mitsängern freuen. Eine Anmeldung ist nicht nötig, aber erwünscht bei mir, dem Chorleiter Marco Schneider: 0173 / 36 35 224 oder marco.schneider@elkb.de



Probentermine im Gemeindesaal

Mittwoch, 1. Oktober,	20.00 Uhr
Mittwoch, 8. Oktober,	20.00 Uhr
Montag, 13. Oktober,	19.45 Uhr
Mittwoch, 22. Oktober,	20.00 Uhr
Mittwoch, 29. Oktober,	20.00 Uhr
Montag, 10. November,	19.45 Uhr
Mittwoch, 19. November,	20.00 Uhr

Ihr Marco Schneider



Sonntagsbasteln für alle Generationen

Wir laden Groß und Klein, Jung und Alt, Gemeinsam oder Einzeln, mit und ohne Kinder herzlich zum gemeinsamen Basteln ein.

Vielleicht auch zu Kaffee und Apfelschorle, wenn sich noch ein guter Geist findet, der sich kümmert.



Zum "normalen" Sonntagsbasteln

am Sonntag, 19. Oktober,
um 14.00 Uhr im Gemeindesaal
Anmeldeschluss: 10. Oktober



Zum traditionellen großen Weihnachtbasteln



am Sonntag, 23. November
14.00 Uhr im Gemeindesaal
Anmeldeschluss 1. November



Organisatorisches

Der Unkostenbeitrag ist abhängig von dem, was gebastelt wird. (2 – 5 €)

Kindergartenkinder und Grundschulkinder müssen in Begleitung eines Erwachsenen kommen. Kinder ab der 5. Klasse können alleine kommen, müssen jedoch selbstständig arbeiten. Auch erstreckt sich die mir mögliche Aufsicht nur auf den Gemeindesaal.

Anmeldung

Die Plätze sind (gerade beim Weihnachtsbasteln) begrenzt und begehrt. Also schnell anmelden.

Anmeldung unter: anke@thomasgemeinde-erlangen.de

Ich freu mich, Eure Anke



DinnerChurch – erlebe heilige Momente am Esstisch

Wir starten den Abend mit gemeinsamem Kochen, Tisch decken und dekorieren und feiern dann einen besonderen Gottesdienst zusammen. Locker, persönlich und echt. Statt Kirchenbank und Predigt gibt's Esstisch und Gespräche.



Zwischen Gemüse schnippeln und Abendessen erleben wir eine spirituelle Gemeinschaft mit Raum für ehrliche Begegnungen, Zweifel, Fragen, Erzählen und Zuhören.

Was du glaubst (oder nicht), ist dabei zweitrangig.



Am Sonntag, 26. Oktober,
um 17.00 Uhr im Gemeindesaal

Was noch wichtig zu wissen ist:

Für wen? – Junge Erwachsene zwischen ca. 20 und 39 Jahren (und alle, die Lust auf etwas Neues haben).

Kosten? – Zahle, was es dir wert ist.



DinnerChurch ist eine Veranstaltung der Thomaskirche in Kooperation mit NEON – Deine Kirche.

Weitere Infos:

www.erlangen-evangelisch.de/Neon-Deine-Kirche



Ladies and Crime – in der Thomaskirche

Drei mutige Krimiautorinnen wagen sich in die Thomaskirche und präsentieren eine spannende und unterhaltsame Mischung ihrer aktuellen Kriminalromane.

Katharina Drüppel aus Erlangen, Birgit Gruber aus Bayreuth und Christina Wermescher aus Pegnitz schreiben alle schon seit mehreren Jahren spannende Geschichten – nicht nur im Krimigenre.

Lassen Sie sich für eineinhalb Stunden an unterschiedliche Orte entführen, lernen sie Charaktere kennen, die ein Geheimnis verbergen (können) und rätseln Sie mit, wie es wohl mit ihnen weitergeht ... falls es denn weitergeht – wir reden schließlich von Krimis ...

Trauen Sie sich?

Dann laden wir Sie herzlich ein, sich

am Dienstag, dem 25. November,
um 19.00 Uhr im Gemeindesaal



durch die Autorinnen buchstäblich fesseln zu lassen!

Wussten Sie schon ...

... unser Brau-Event dieses Jahr am Samstag, den **6. September**, stattfindet? Hopfenbäuerin Regine Fröhlich und Braumeister Stefan Schneider brauen das Thomasbier mit dem ersten Hopfen der Saison aus dem Pfarrgarten.

Mitbrauer und Neugierige sind herzlich eingeladen (Nähere Infos auch in der letzten Kirchenmaus).



Ein Brief von der Väter-Kinder-Freizeit

Hallo liebe Kirchenmaus,

wir sind Lotta (6) und Karla (4) und wir gehen in den Thomizil-Kindergarten. Dieses Jahr durften wir zum allerersten Mal mit Papa zur Väter-Kinder-Freizeit fahren. Das ist ein Wochenende, wo nur Papas und Kinder mitfahren dürfen. Aber Mama hat gesagt, sie war da als Kind auch ganz oft und fand's super!

Nach dem Kindergarten waren wir schon ganz aufgeregt! Wir haben unsere Koffer gepackt – mit Spielsachen und ganz viel Süßkram für unsere Freunde. Gleich als wir da waren, haben wir unsere Freunde gesehen und sind losgerannt und haben überall gespielt. Papa haben wir erst beim Abendessen wieder gesehen, hihi. Weil wir noch klein sind, durften wir mit Papa in einem Zimmer mit Stockbetten schlafen – das war mega cool!

Wir spielen und basteln

Am nächsten Morgen haben wir mit Papa ein Spiel gebastelt und es schön angemalt. Aber dann war's ein bisschen langweilig und wir haben lieber wieder draußen gespielt – fangen und klettern mit unseren



Freunden! Papa hatte es viel Spaß gemacht, das Spiel alleine fertig zu basteln, weil Papas immer gerne basteln.

Nachmittags sind manche Kinder mit ihren Papas wandern und Eis essen gegangen, aber wir wollten nicht so weit laufen. Wir haben lieber bei der V&Ki-Olympiade mitgemacht! Wir waren im Team „schnelle Katzen-Hunde“ und die Spiele waren total spitze!

Später haben die Papas gegen die Kinder Fußball gespielt. Es gab ganz viele Tore, alle haben gelacht und zum Glück hat sich niemand wehgetan!



Am Abend haben die Papas gegrillt. Danach gab's ein riesiges Lagerfeuer! Wir haben lange Stöcke gesucht und Marshmallows gemacht. Ein paar Papas haben Gitarre gespielt und alle haben gesungen. Wir haben auch gesungen und im Dunkeln Verstecken gespielt. Das war toll!



Wir Kinder spielen und Papa muss aufräumen

Am nächsten Morgen waren wir echt müde, aber nach dem Frühstück haben wir mit unseren Freunden wieder am Kletterbaum gespielt. Papa musste das ganze Geschirr spülen und das Auto einräumen. Auch der kleine Gottesdienst am Vormittag war prima.

Zum Mittag gab's Spaghetti (lecker!) und dann sind wir endlich wieder zu Mama gefahren. Wir freuen uns jetzt schon auf das nächste Väter-Kinder-Wochenende im Herbst! Da dürfen wieder nur die Papas mit und wir packen dann ganz viele Tüten Pom-Bären ein.

Viele liebe Grüße
Lotta & Karla mit allen Kindern der VäKi

Gemeinsam des
Verstorbenen
gedenken.

Mit Ruhe und Zeit in
unserem Trauercafé.



☎ 09131 – 256 40

www.bestattungen-utzmann.de

📍 Marie-Curie-Str. 40
91052 Erlangen

Bestattungshaus
Hans Utzmann
Erstes Erlanger Beerdigungsinstitut



Rückblick auf die Konfirmation 2025 – „Gott stärkt dich“

Am 25. Mai 2025 feierten 18 Konfirmandinnen und Konfirmanden aus St. Matthäus und der Thomaskirche in der Matthäuskirche ihre Konfirmation. Der festliche Gottesdienst stand in diesem Jahr unter dem Thema „Gott stärkt dich“. Hierfür hat das Konfiteam eine riesige Snacktüte gebaut, die von den Konfis mit den stärkenden Momenten der Konfizeit beschrieben wurde.

Gemeinsam mit Diakonin Sabine Wendler, dem Konfiteam, ihren Familien, Patinnen und Paten sowie der ganzen Gemeinde blickten die Jugendlichen auf ihre Konfizeit zurück und bekamen den Segen Gottes mit auf ihren weiteren Lebensweg. Musikalisch begleitet wurde der Gottesdienst vom Vokalensemble St. Matthäus und der Band QuartettFIVE.

Wir wünschen unseren Konfirmierten Gottes Segen, Mut für neue Wege und das Vertrauen, dass Gott sie auf ihrem Lebensweg begleitet und stärkt – heute und an jedem neuen Tag.

Und wir freuen uns besonders, dass viele ehemalige Konfis Lust haben, sich auch nach dem Konfiks in der Jugendarbeit einzubringen – wir freuen uns schon auf viele weitere Aktionen, Freizeiten und den gemeinsamen Mitarbeiterkurs!





Aus dem Kirchenvorstand

In einer gemeinsamen Sitzung der Kirchenvorstände von St. Matthäus und Thomas im Juni 2025 wurde unter anderem über folgende Themen gesprochen:

Konfirmandenarbeit

Die Zusammenarbeit der Gemeinden in der Konfirmandenarbeit funktioniert sehr gut. Es gab sehr viel positives Feedback zum Kurs von Sabine Wendler und ihrem Team.

Gemeindebrief

Die Kirchenvorstände sind dafür, dass der Gemeindebrief in naher Zukunft nicht mehr als Wendebrief, sondern als durchgängig zu lesende gemeinsame Ausgabe erscheint. Die Details und der Zeitpunkt für die Umsetzung werden mit dem Redaktionsteam geklärt.



Gottesdienste

In Zukunft wird es vermehrt vorkommen, dass im Gemeindegebiet von St. Matthäus und Thomas nur ein gemeinsamer Gottesdienst am selben Sonntag gefeiert wird. Diese Gottesdienste sollen einladen, über Gemeindegrenzen hinweg Gemeinschaft zu erleben. Wir würden uns sehr freuen, wenn sich möglichst viele Gemeindemitglieder dazu entscheiden, auch einmal den Gottesdienst in der jeweils anderen Gemeinde mitzufeiern.



Aus dem Kirchenvorstand von Thomas gibt es noch Folgendes zu berichten:

Kirchenaustritte

In nahezu jeder Kirchenvorstandssitzung beschäftigen uns Kirchenaustritte – ein Thema, das uns nachdenklich stimmt. Oft geschieht dieser Schritt leise, ohne Gespräch mit uns. Dabei wünschen wir uns den offenen Austausch, bevor jemand geht. Unsere Gemeinde



aus dem Kirchenvorstand

begleitet Menschen durchs Leben: in Gottesdiensten, Seelsorge, in der Jugendarbeit und auch durch unser Kinderzentrum Thomazil. Solche Angebote erreichen Familien direkt – sie stärken Vertrauen und Gemeinschaft. Für unsere Arbeit sind Kirchensteuereinnahmen unerlässlich. Sie ermöglichen konkrete Hilfe, auch für die, denen es gerade nicht gut geht. Ein Kirchenaustritt ist mehr als eine formale Entscheidung. Bevor Sie diesen Schritt gehen, laden wir Sie herzlich ein: Suchen Sie den Dialog mit uns. Wir hören zu, begleiten und zeigen, was Kirche im Leben bedeuten kann.

Jugendraum

Die Renovierung des Jugendraums der Thomasgemeinde schreitet erfreulich voran. Besonders dankbar sind wir der Dr. Käte Freiwald und Prof. Dr. Kurt Michalzik-Stiftung für ihre sehr großzügige Unterstützung: Mit einem Förderbetrag von rund 5.300 Euro kann die Ausstattung



des Raumes gemäß den Wünschen der Jugendlichen erfolgen. So entsteht ein Ort, der nicht nur den bisherigen Gruppen offensteht, sondern künftig auch den Jugendlichen der St. Matthäusgemeinde und der Thomaskirche als Treffpunkt dienen kann. Wir sind zuversichtlich, dass die Arbeiten bis Jahresende abgeschlossen sein werden – und freuen uns schon jetzt auf das neue, gemeinsame Miteinander.

Gebäudebedarfsplanung

Angeichts zurückgehender Mitgliederzahlen und sinkender Kirchensteuereinnahmen ist es nicht möglich, den aktuell hohen Gebäudebestand der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Bayern dauerhaft in Stand zu halten.

Im Rahmen der landesweiten Gebäudebedarfsplanung sind daher alle Gebäude in eine von drei Kategorien einzuteilen.

Gebäude der Kategorie A sollen langfristig erhalten bleiben, weil sie für das kirchliche Leben unverzichtbar sind – sei es als geistliche Orte, Begegnungsräume oder zentrale Anlaufstellen für Familien. Kategorie B umfasst Gebäude, die bis 2035 weiterentwickelt oder umgenutzt werden sollen. Gebäude



der Kategorie C hingegen sind zur Aufgabe vorgesehen, da eine dauerhafte Nutzung kirchlich nicht sinnvoll erscheint und andere Wege der Nutzung oder Veräußerung geprüft werden müssen.

Das Dekanat Erlangen hat einen Fragebogen erstellt, den wir beantwortet haben. Hier konnten wir darstellen, wie wir unsere Gebäude und die unseres regionalen Bezirkes sehen. Der Prozess der Gebäudebedarfsplanung im Dekanat Erlangen soll bis zum 31. Dezember 2026 abgeschlossen sein und wird uns in nächster Zeit noch viel beschäftigen. Wir werden Sie über den Gemeindebrief regelmäßig über den aktuellen Stand informieren.



**BESTATTUNGSHAUS
BAUMÜLLER**
früher Beerdigungsinstitut HORST

Inhaber Anna Baumüller
Ahornweg 59
91058 Erlangen/Bruck
Telefon (0 91 31) 5 70 27
Telefax (0 91 31) 5 76 24
www.bestattungshaus-baumueller.de
info@bestattungshaus-baumueller.de

Meisterbetrieb
Mitglied im Bestatterverband
Bayern e.V.



Management
Systeme
ISO 9001:2015
www.bvz.de
ID 910621148



BESTATTER
VOM HANDWERK GEPRÜFT

*Seit über 70 Jahren sind wir Ihr
zuverlässiger Partner für Trauer-
feiern und Bestattungen*

**Ihr Bestattungshaus mit
Trauerhalle und klimatisiertem Café
für stilvolle Nachfeiern**





Mini – Gottesdienst

Gottesdienst für Kleinkinder (ab 2 1/2) und Eltern

Altersgerecht wollen wir singen, tanzen und Geschichten hören über Gott, Jesus und seine Welt.



Dienstag, 23. September und 28. Oktober,
von 15.15 Uhr bis ca. 15.45 Uhr in der Thomaskirche.

Mini-Gottesdienst am 1. Advent



Am Sonntag, 30. November (1. Advent),
feiern wir um 17.00 Uhr im Innenhof

zusammen mit dem Posaunenchor den Beginn der Adventszeit.

Bitte denkt daran, ein Windlicht oder eine Laterne mitzubringen, damit ihr auch das Adventslicht mit nach Hause nehmen könnt.

Wir freuen uns auf euch: Pfarrerin Regine Fröhlich und Team

Kartoffelfeuer

Ohne viele Worte: Das Kartoffel-Feuer findet statt am



Freitag, den 10. Oktober
ab 16.00 Uhr im Innenhof.



Kartoffeln gibt es wie immer von uns frisch aus der Glut, Getränke kostengünstig vor Ort. Beilagen, Fleisch, Teller, Besteck und Becher bringt wie immer jeder selbst mit.

Wir bitten um eine Spende für Kartoffeln, Grillkohle und Co.

Euer Kartoffelfeuer-Team



Spielzeug-, Fahrzeug- und Bücher-Basar des Thomizils



Der Elternbeirat des Thomizils veranstaltet einen vorsortierten Basar für Kinderspielzeug, Bücher, Fahrzeuge, Kinderwagen, Fahrradsitze, Kindersitze und Sportartikel (In- und Outdoor). Eine Provision von 20% des Verkaufswertes kommt direkt den Kindern des Thomizils zugute.

Termine:

Anlieferung Artikel: Freitag, 14. November, 14.30 – 16.30 Uhr

Pre-Shopping für Helfer:innen 17.30 – 18.30 Uhr

Verkauf: Samstag, 15. November, 10.00 – 12.00 Uhr

Abholung Artikel und Auszahlung, Samstag, 15. November 14.30 – 15.30 Uhr
im Gemeindesaal



Infos für Käufer- und Verkäufer:innen: www.thomizil.unserbasar.de



Krippenspiel 2025

Komm und mach mit beim Krippenspiel in der Thomas-kirche an Heilig Abend – eingeladen sind Kinder von 4 bis 14 Jahren.



Probentermine

Die Termine werden im Herbst im Schaukasten und auf der Website bekanntgegeben. Die Aufführung selbst ist im Gottesdienst am 24. Dezember um 15.30 Uhr.

Das Krippenspielteam mit Linda Gayer, Sophie Schneider und Greta Saalbach freut sich auf euch!

Anmeldung

Anmeldung bei Pfrin. Fröhlich regine.froehlich@elkb.de oder telefonisch unter 0151 / 74 26 40 45

International – das Thomizil feiert bunt

Im Thomizil kommen Menschen aus aller Welt, derzeit Familien aus 28 Ländern, mit unterschiedlichen Hintergründen, Religionen und Weltanschauungen zusammen. Diese Vielfalt bereichert das Miteinander, fördert das gegenseitige Lernen und stärkt Schlüsselkompetenzen für das Zusammenleben.

Im Bayerischen Bildungs- und Erziehungsplan wird folgendes Ziel formuliert: „Das Kind erhält die Möglichkeit, in der Begegnung mit lebensnahen Wertesystemen und religiösen Überlieferungen eigene Standpunkte zu finden, sowie Wertschätzung und Offenheit gegenüber anderen zu entwickeln.“

Wenn Menschen unterschiedlicher Religionen und Weltanschauungen zusammenleben, wie in einer Kita, braucht es die Wertschätzung und Achtung. Das verbindet uns als Gemeinschaft.

Bei uns haben Kinder und ihre Familien aller Nationalitäten und jeder Religion ihren Platz. Wir erweitern unser Bild und das Bild der Kinder, indem wir von ihren Ländern, den Religionen und Bräuchen, den Sprachen und den Speisen erfahren.

Werte wie Frieden, Liebe und gutes Zusammenleben haben in vielen Religionen und auch im Christentum, einen hohen Wert. Diese Werte zu sehen und in Dialog zu kommen und Impulse zu setzen, war das Ziel unseres Jahresthemas: International.

Wenn wir dieses Ziel auch nur ansatzweise erreichen, ist das ein großer Beitrag zur Gemeinschaft, Verständigung und Friedensbildung.

Sibylle Hartl



Dieses Gemälde entstand am Sommerfest:
Alle Menschen dieser Erde reichen sich die Hände.

Einrichtungsleitung gesucht (m/w/d)

Kinderzentrum Thomizil – Krippe & Kindergarten mit Schulkindbetreuung

 Erlangen |  Eintritt: 01.09.2026 |   124 Kinder

Das Kinderzentrum Thomizil ist eine Einrichtung in evangelischer Trägerschaft, die Kinder im Alter von 0 bis 12 Jahren betreut – mit Krippe, Kindergarten und Schulkindbetreuung unter einem Dach. Wir fördern eine wertschätzende, offene und familiennahe Atmosphäre, in der Kinder sich geborgen fühlen und individuell entfalten können.

Ihr Profil:

- ✓ Pädagogische Fachausbildung (z. B. Erzieher (m/w/d), Sozialpädagoge (m/w/d))
- ✓ Mehrjährige Erfahrung als Leitung oder ständige stellvertretende Leitung in einer Kindertageseinrichtung
- ✓ Führungskompetenz, Organisationstalent, Kommunikationsfähigkeit und Teamgeist
- ✓ Vertrautheit mit den Bildungs- und Erziehungszielen sowie Schlüsselprozessen des Bayerischen Bildungs- und Erziehungsplans (BayBEP)
- ✓ Interesse an der Mitgestaltung einer werteorientierten Pädagogik
- ✓ Gute Kenntnisse in EDV und Datenschutz
- ✓ Bereitschaft, sich fachlich und persönlich weiterzuentwickeln
- ✓ Zugehörigkeit zu einer christlichen Kirche der ACK

Wir bieten:

-  Gestaltungsspielraum für pädagogische Konzepte
-  Ein engagiertes, kollegiales Team
-  Partnerschaftliche Zusammenarbeit mit Eltern und Träger
-  Vergütung nach TV-L in Verbindung DiVO
-  Einen Arbeitsplatz mit Nähe zur Kirchengemeinde

Bewerbungen bitte bis zum 31.10.2025 an:

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Erlangen-Thomaskirche
Pfarrerin Regine Fröhlich

Marienbader Str.11

91058 Erlangen

Email: regine.froehlich@elkb.de



St. Sebald lädt ein

zum Gemeindefest im Anschluss an den Gottesdienst

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

Musikalische Unterhaltung durch Septimus Prime,

Für Kinder gibt es verschiedene Aktionen



zu allen weiteren Veranstaltungen

Das Planungswochenende der Ehrenamtlichen fand zum Redaktionsschluss noch nicht statt. Alle neu geplanten Veranstaltungen finden Sie ab Ende September auf der Homepage von St. Sebald oder mit Hilfe des QR-Codes:





Neues aus dem Senioren-Nachbarschaftsbüro der Malteser

Vortrag: Werden Sie Experte für ihr Zuhause – Wohnberatung

Wo gibt es Stolperfallen? Welche Hilfsmittel können mir den Alltag erleichtern? Wer kann mich beraten beim Badumbau? Welche Finanzierungsmöglichkeiten gibt es im Moment?

Antworten auf diese Fragen gibt die Wohnberatung.

Eintritt frei, Anmeldung erbeten (09131 / 40 46 146), Spontangäste willkommen.

Donnerstag, 18. September, um 16.00 Uhr



Montags-Treff

Nettes Beisammensein bei Kaffee & Kuchen und neue Leute kennenlernen. Es gibt wechselndes Programm.



Montags, 15.00 – 17.00 Uhr



Spieletreff

Wir suchen Spielbegeisterte! Meistens wird Rummi-cup gespielt, es können aber auch neue Spiele ausprobiert werden (Canasta, Rommé, Brettspiele,...)

Mittwochs, 16.00 – 18.00 Uhr



Alle Veranstaltungen finden im Pfarrsaal von St. Sebald statt.

Kontaktdaten

Nachbarschaftsbüro für Seniorinnen und Senioren in Sebaldus Erlangen

Marienbader Straße 23, 91058 Erlangen

Telefon 09131/ 40 46 146

E-Mail: seniorenbuero-erlangen@malteser.org



NEON – Deine Kirche



Glauben neu entdecken – authentisch, zeitgemäß und mitten im Leben

NEON bedeutet: Nah. Echt. Offen. Neu.

Unter diesem Motto lädt NEON ein: Junge Erwachsene in Erlangen und Umgebung und alle, die neue Formen von Kirche entdecken wollen.

Unsere Formate – eine bunte Vielfalt

Gipfelzeit:

Bei Wanderungen in der Fränkischen Schweiz genießen wir die Schönheit der Natur. Spirituelle Impulse begleiten uns auf dem Weg. Wir nehmen uns Zeit zum Innehalten und für tiefe Gespräche.

Häppchen mit Gott und der Welt:

In entspannter Runde bei selbst gekochtem Essen gehen wir den wichtigen Fragen des Lebens nach: Arbeit, Beziehung, Sinn, Gott im Alltag. Ohne Vorwissen – mit Neugier und Lust auf Gemeinschaft.

Godi-Tasting:

Wir entdecken zusammen verschiedenste Gottesdienstformen – von traditionell bis kreativ, von Rave bis Waldgottesdienst – und tauschen uns danach bei einem Getränk aus.

Und das ist erst der Anfang! NEON entwickelt regelmäßig neue Formate.

So kannst du dabei sein:

Alle Infos und Termine findest du auf unserer Homepage:

<https://www.erlangen-evangelisch.de/Neon-Deine-Kirche>

und auf Instagram: @neon.deinekirche.erlangen.

Kontakt & Info

Sabine Wendler, Evangelische Jugend Erlangen, Referentin "Junge Erwachsene"; Tel: 0176 / 84 999 734; Mail: sabine.wendler@elkb.de

NEON ist...

Eine Initiative der EJ Erlangen und des Evang.-Luth. Dekanats Erlangen in Kooperation mit Erlanger Kirchengemeinden und Einrichtungen



Monatssprüche

September

Gott ist unsre Zuversicht und Stärke. (Ps 46,2)

Oktober

Jesus Christus spricht: Das Reich Gottes ist mitten unter euch. (LK 17,21)

November

Gott spricht: Ich will das Verlorene wieder suchen und das Verirrte zurückbringen und das Verwundete verbinden und das Schwache stärken. (EZ 34,16)

Veranstaltungsorte:

Thomaskirche: Eingang Liegnitzer Straße 20, 91058 Erlangen

Gemeindsaal: Eingang Liegnitzer Straße 20, 91058 Erlangen

Impressum:

Der Gemeindebrief erscheint vierteljährlich (Auflage: 3.500)

Redaktion: Pfarrerin Regine Fröhlich (V.i.S.d.P.), Sandra Bendikowski,
Anke Strübe, Andrea Alt

Redaktionsschluß für die Kirchenmaus 250: Montag, 20. Oktober 2025

Bilder, soweit nicht anders vermerkt: privat, Kampagne oder pixabay.com
maus@thomasgemeinde-erlangen.de



Erntedank in der Thomasmgemeinde

Auch heuer feiern wir wieder einen bunten Familiengottesdienst mit Posan-
nenchor und dem Thomazil am



Sonntag, 5. Oktober,
um 10.30 Uhr in der Thomaskirche

Einzug der Kinder mit Ernte-Körbchen

Wie in jedem Jahr dürfen die Kinder mit blumen- oder
obstgeschmückten Körbchen einziehen und den Altar-
raum damit schmücken. Wir treffen uns dazu im Kirchenvorraum. Die Eltern
dürfen sich schon mal einen Platz in der Kirche suchen und ihren Kindern
einen Platz frei halten.



Obst- und Gemüsespenden gesucht

Durch den Abschied der Familie Messingschlager mit ihrem
Gemüsestand fällt auch unser jährlicher Spender der Obst-
und Gemüsegaben weg.

Wir suchen daher: Sachspender, Geldspender oder Men-
schen mit Kontakten zu Bauern / möglichen Spendern.

Wer helfen möchte, meldet sich bitte im Pfarrbüro oder bei Pfrin. Fröhlich.

Ewigkeitssonntag mit Motetten des Projektchors

Wie schon auf Seite 6 ausführlich berichtet, probt unser Projektchor unter
der Leitung von Marco Schneider ab Oktober fleißig, um den Gottesdienst am
Ewigkeitssonntag durch einen Zyklus von drei sog. „Leichmotetten“ des
Bachzeitgenossen Christoph Stoltzenberg zu bereichern.

Wir laden deswegen herzlich ein zum Gottesdienst

am Sonntag, 23. November,
um 10.30 Uhr in unserer Thomaskirche.





Die Veranstaltungen der Thomasgemeinde auf einen Blick.
Schauen Sie vorbei, Sie sind herzlichst eingeladen!

Regelmäßige Termine finden Sie auf Seite 23

Termine in der Thomasgemeinde:

September

Montag, 15.9.,	9.30 Uhr:	Beginn Basteln BfdW-Basar	S. 04
Dienstag, 16.9.,	19.30 Uhr:	KV-Sitzung	
Dienstag, 23.9.,	15.15 Uhr:	Mini-Gottesdienst	S. 16
Freitag, 26. bis Sonntag, 28.9.:		Väter-Kinder-Freizeit	

Oktober

Mittwoch, 1.10.,	20.00 Uhr:	Probe Projektchor	S. 06
Samstag, 4.10.,	16.00 Uhr:	Konfi-Übernachtung in Thomas	
Mittwoch, 8.10.,	20.00 Uhr:	Probe Projektchor	S. 06
Freitag, 10.10.,	16.00 Uhr:	Kartoffelfeuer	S. 16
Samstag, 11.10.,	15.00 Uhr:	Vernetzungstreffen in St. Matthäus	S. 05
Montag, 13.10.,	19.45 Uhr:	Probe Projektchor	S. 06
Sonntag, 19.10.,	14.00 Uhr:	Sonntagsbasteln für alle	S. 07
Mittwoch, 22.10.,	20.00 Uhr:	Probe Projektchor	S. 06
Donnerstag, 23.10.,	20.00 Uhr:	KV-Sitzung	
Freitag, 24.10.,	15.00 Uhr:	Konfi-Kurs in Thomas	
Sonntag, 26.10.,	19.00 Uhr:	DinnerChurch	S. 08
Dienstag, 28.10.,	15.15 Uhr:	Mini-Gottesdienst	S. 16
Montag, 29.10.,	19.45 Uhr:	Probe Projektchor	S. 06

November

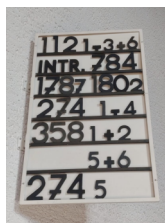
Montag, 10.11.,	20.00 Uhr:	Probe Projektchor	S. 06
Samstag, 15.11.,	10.00 Uhr:	Spielzeug-Basar	S. 17
Mittwoch, 19.11.,	20.00 Uhr:	Probe Projektchor	S. 06
Sonntag, 23.11.,	14.00 Uhr:	Weihnachtsbasteln für alle	S. 07
Dienstag, 25.11.,	19.00 Uhr:	Krimiautorinnen-Lesung	S. 09
Mittwoch, 26.11.,	19.30 Uhr:	KV-Sitzung	
Sonntag, 30.11.,	17.00 Uhr:	Mini-Gottesdienst zum 1. Advent	S. 16



Seelsorge im Roncallistift

Wenn Sie einen Besuch wünschen, melden Sie sich bitte bei Pfarrerin Fröhlich (Tel. 0151 / 74 26 40 45) oder im Pfarramt (Tel. 09131 / 33 444).

Wir suchen:



Unterstützung beim **MESNERDIENST**: Die Mesnerin/der Mesner bereitet den Kirchenraum für den Gottesdienst vor, steckt Lieder, stellt Kollektenkörbchen auf, wechselt die Altardecken bei Bedarf und ist während des Gottesdienstes da, um die Glocken zu läuten, Kerzen anzuzünden oder Liedblätter auszuteilen. Einarbeitung wird garantiert.

Ehrenamtlich Tätige sind während ihrer Tätigkeit sowie auf dem Weg dahin und zurück nach Hause über die Berufsgenossenschaft unfallversichert

Interessierte und Neugierige melden sich bitte im Pfarramt.



Regelmäßige Veranstaltungen im Gemeindezentrum (Liegnitzer Straße 20)

Posaunenchor

Proben am Donnerstag um 18.30 Uhr

Posaunenchorleiter: Peter Wieland

Ansprechpartner (Obmann): Lars Drüppel – Tel. 0157 / 72 15 86 09

E-Mail: lars.drueppel@elkb.de



Werkgruppe

Jeden Mittwoch um 19.00 Uhr ergeht Einladung zum Werken mit Holz für sich und andere und einen guten Zweck.

Ansprechpartner: Wilfried Hopfgartner – Tel. 09131 / 35 260



offener Brett- und Kartenspielabend

14-tägig Dienstag ab 19.00 Uhr

genaue Termine unter erlangen.spieleabend.org

Ansprechpartner: Tobias Müller-Zielke, erlangen@spieleabend.org



KickerKeller

Jeden Montag um 19.30 Uhr im Jugendraum

Ansprechpartner: Stefan Schneider – Tel. 09131 / 539 609



Mutter-Kind-Gruppe 1

Jeden Montag ab 15.30 Uhr im Eltern-Kind-Raum

Ansprechpartnerin: Judith Lerch-Geiling

E-Mail: judith.lerch@t-online.de



Mutter-Kind-Gruppe 2

Jeden Montag ab 9.00 Uhr im Eltern-Kind-Raum

Ansprechpartnerinnen: Annegret Glaser und Laura Handl

E-Mail: laura.handl@web.de



Adressen und Ansprechpartner

Pfarramt



Regine Fröhlich, Pfarrerin

09131 / 940 980 4

0151 / 74 26 40 45

regine.froehlich@elkb.de



Andrea Alt, Pfarramtssekretärin

09131 / 33 444

pfarramt.thomaskirche.er@elkb.de

Marienbader Str. 11, 91058 Erlangen

Bürozeiten: Dienstag 10.00 – 12.00 Uhr, Donnerstag 17.00 – 19.00 Uhr

www.thomaskirche-erlangen.de

Fax: 09131 / 33 454

Spendenkonto: Sparkasse Erlangen, IBAN: DE80 7635 0000 0014 0005 08

Kirchenvorstand



Ulrich Gann, Vertrauensmann

09131 / 39 40 9

ulrich.gann@elkb.de

Diakonin



Sabine Wendler

0176 / 84 999 734

sabine.wendler@elkb.de

Thomizil



Sibylle Hartl, Leitung

Liegnitzer Straße 20, 91058 Erlangen

Tel.: 09131 / 38 234

Kinderzentrum@thomizil.de



Silvie Fagone, stellv. Leitung

www.thomizil.de

*Sei du selbst die Veränderung,
die du dir wünschst für die Welt*

(Mahatma Gandhi)

